

# Modulhandbuch



Onlinestudium

**BACHELOR  
GESUNDHEITSMANAGEMENT  
(VOLLZEIT)**

Stand: 16.09.2024



## Inhaltsverzeichnis

|  |           |
|--|-----------|
| <b>PM 01 Einführung in die Betriebswirtschaftslehre</b>          | <b>4</b>  |
| <b>PM 02 Bilanzen</b>  | <b>5</b>  |
| <b>PM 03 Grundlagen des deutschen Gesundheitssystems</b>         | <b>6</b>  |
| <b>PM 04 Medizinische Grundbegriffe</b>                          | <b>7</b>  |
| <b>PM 05 Wirtschaftsprivatrecht I: Grundlagen</b>                | <b>8</b>  |
| <b>PM 06 Grundlagen der Gesundheitsökonomie</b>                  | <b>9</b>  |
| <b>PM 07 Kostenrechnung</b>                                      | <b>10</b> |
| <b>PM 08 Wissenschaftliches Arbeiten</b>                         | <b>11</b> |
| <b>PM 09 Gesundheitsrecht</b>                                    | <b>13</b> |
| <b>PM 10 Personalwirtschaft</b>                                  | <b>14</b> |
| <b>PM 11 Marketing und Absatz</b>                                | <b>15</b> |
| <b>PM 12 Statistik</b>   | <b>16</b> |
| <b>PM 13 Arbeits-, Organisations- und Wirtschaftspsychologie</b> | <b>17</b> |
| <b>PM 14 Grundlagen der Krankenversicherung</b>                  | <b>19</b> |
| <b>PM 15 Gesundheitspsychologie</b>                              | <b>20</b> |
| <b>PM 16 Investition und Finanzierung</b>                        | <b>21</b> |
| <b>PM 17 Organisations- und Personalentwicklung</b>              | <b>22</b> |
| <b>PM 18 Interaktion, Konflikt und Mediation</b>                 | <b>24</b> |
| <b>PM 19 Grundlagen der evidenzbasierten Medizin</b>             | <b>26</b> |
| <b>PM 20 Digitalisierung im Gesundheitswesen – E-Health</b>      | <b>27</b> |
| <b>PM 21 Controlling</b>   | <b>29</b> |
| <b>PM 22 Projekt- und Prozessmanagement</b>                      | <b>31</b> |

|  |           |
|--|-----------|
| <b>PM 23 Arbeits- und Dienstrecht</b>                              | <b>33</b> |
| <b>PM 24 Praxistransfermodul</b>                                   | <b>34</b> |
| <b>PM 25 Versorgungsforschung, Epidemiologie und Public Health</b> | <b>35</b> |
| <b>PM 26 Qualitätsmanagement</b>                                   | <b>36</b> |
| <b>PM 27 Personalführung und Change Management</b>                 | <b>38</b> |
| <b>PM 28 Wahlpflichtmodul</b>                                      | <b>40</b> |
| <b>PM 29 Bachelor-Thesis</b>                                       | <b>41</b> |
| <b>WAHLPFLICHTKATALOG</b>  | <b>43</b> |
| <b>WPM Allgemeine und Biologische Psychologie</b>                  | <b>44</b> |
| <b>WPM Entrepreneurship</b>  | <b>46</b> |
| <b>WPM Entwicklungs- und Pädagogische Psychologie</b>              | <b>48</b> |
| <b>WPM Interdisziplinäre Personalarbeit</b>                        | <b>50</b> |
| <b>WPM Interkulturelle Kompetenz</b>                               | <b>52</b> |
| <b>WPM Sozialethik</b>   | <b>54</b> |
| <b>WPM Soziologie</b>  | <b>55</b> |
| <b>WPM Unternehmensplanspiel</b>                                   | <b>56</b> |

|  |  |
|--|--|
| Modulbezeichnung Deutsch                             | PM 01 Einführung in die Betriebswirtschaftslehre   |
| Modulbezeichnung Englisch                            | Introduction to Business Management  |
| Modulverantwortliche(r)                              | Prof. Dr. Jürgen Zeis  |
| Inhalte des Moduls                                   | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre</li> <li>▪ Rechtsformwahl und Standortwahl</li> <li>▪ Unternehmensführung und Organisation</li> <li>▪ Produktionswirtschaft</li> <li>▪ Beschaffung und Materialwirtschaft</li> <li>▪ Absatzwirtschaft</li> <li>▪ Personalwirtschaft</li> <li>▪ Investitionen und Finanzierung</li> <li>▪ Betriebswirtschaftliches Rechnungswesen</li> </ul>   |
| Qualifikationsziele des Moduls                       | <p>Die Studierenden werden mit den Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre vertraut gemacht und erhalten einen Überblick über die Betriebswirtschaftslehre. Sie lernen die wesentlichen betriebswirtschaftlichen Funktionen (Beschaffung, Produktion, Absatz, Personal, Rechnungswesen) kennen. Sie sind in der Lage, wesentliche theoretische und praktische Zusammenhänge der Betriebswirtschaftslehre zu erkennen und den Zusammenhang zwischen den einzelnen betriebswirtschaftlichen Funktionsbereichen zu verstehen und zu erläutern. Sie können einfache praktische Probleme aus den Zielkonflikten dieser Funktionsbereiche erkennen, bewerten und Lösungsansätze formulieren. Die Studierenden werden in dieser einführenden Lehrveranstaltung auf die im weiteren Studium folgende Vertiefung der Lehre der einzelnen betriebswirtschaftlichen Funktionsbereiche durch die Vermittlung des notwendigen Basiswissens vorbereitet.</p> |
| Sprache  | Deutsch  |
| Lehr- und Lernformen                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Asynchrone Online-Vorlesung</li> <li>▪ Synchrone Online-Veranstaltung (Tutorien in Form seminaristischen Unterrichts) und Selbststudium (mit unterstützenden Online-Vorlesungen)</li> </ul>   |
| Verwendbarkeit des Moduls                            | Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Gesundheitsmanagement   |
| Dauer des Moduls                                     | 1 Semester   |
| Angebotsturnus                                       | Winter- und Sommersemester   |
| Voraussetzung für die Teilnahme                      | Keine  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Bestehen der Modulprüfung K 120  |
| Leistungspunkte                                      | 6  |
| Arbeitsaufwand                                       | <p>150 Stunden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 8 Stunden Kontaktzeit (Online-Veranstaltungen)</li> <li>▪ 142 Stunden Selbststudium mit unterstützenden Online-Vorlesungen</li> </ul>  |
| Literaturangaben                                     | Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben   |

|  |  |
|--|--|
| <b>Modulbezeichnung Deutsch</b>                      | <b>PM 02 Bilanzen</b>  |
| <b>Modulbezeichnung Englisch</b>                     | <b>Balance Sheets</b>  |
| Modulverantwortliche(r)                              | Prof. Dr. Axel Mutscher  |
| Inhalte des Moduls                                   | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundlegende Begriffe und Zusammenhänge des betrieblichen Rechnungswesens</li> <li>▪ System der doppelten Buchführung</li> <li>▪ Buchung von erfolgsneutralen und erfolgswirksamen Geschäftsvorfällen</li> <li>▪ Technik der Jahresabschlusserstellung</li> <li>▪ Zwecke der handels- und steuerrechtlichen Bilanzierung</li> <li>▪ Bilanzierung dem Grunde nach, der Höhe nach und dem Ausweis nach</li> <li>▪ Bilanzierung und Bewertung der wesentlichen Bilanzpositionen</li> </ul> |
| Qualifikationsziele des Moduls                       | Die Studierenden kennen die grundlegenden Begriffe und Zusammenhänge des betrieblichen Rechnungswesens. Sie können Standardgeschäftsvorfälle von Handels-, Dienstleistungs- und Industrieunternehmen buchen. Sie sind in der Lage, einen Jahresabschluss (technisch und inhaltlich) zu erstellen.  |
| Sprache  | Deutsch  |
| Lehr- und Lernformen                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Asynchrone Online-Vorlesung</li> <li>▪ Synchrone Online-Veranstaltung (Tutorien in Form seminaristischen Unterrichts) und Selbststudium (mit unterstützenden Online-Vorlesungen)</li> </ul>   |
| Verwendbarkeit des Moduls                            | Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Gesundheitsmanagement   |
| Dauer des Moduls                                     | 1 Semester   |
| Angebotsturnus                                       | Winter- und Sommersemester   |
| Voraussetzung für die Teilnahme                      | Keine  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Bestehen der Modulprüfung K 120  |
| Leistungspunkte                                      | 6  |
| Arbeitsaufwand                                       | <p>150 Stunden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 8 Stunden Kontaktzeit (Online-Veranstaltungen)</li> <li>▪ 142 Stunden Selbststudium mit unterstützenden Online-Vorlesungen</li> </ul>  |
| Literaturangaben                                     | Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben   |

|  |  |
|--|--|
| Modulbezeichnung Deutsch                             | PM 03 Grundlagen des deutschen Gesundheitssystems  |
| Modulbezeichnung Englisch                            | Principles of German Health Care System  |
| Modulverantwortliche(r)                              | Dr. Fabian Holbe   |
| Inhalte des Moduls                                   | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Das Gut „Gesundheit“ aus betriebswirtschaftlicher, volkswirtschaftlicher und sozialer Perspektive</li> <li>▪ Sektoren der Gesundheitsversorgung</li> <li>▪ Kranken- und Pflegeversicherung</li> <li>▪ Deutsche und internationale Modelle der Gesundheitsversorgung</li> <li>▪ Aktuelle Diskussionen der Gesundheitspolitik</li> </ul>  |
| Qualifikationsziele des Moduls                       | <p>Die Studierenden sind mit den allgemeinen institutionellen, rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen des deutschen Gesundheitsmarktes vertraut. Sie sind befähigt, grundlegende Diskussionen zur Gesundheitsversorgung und Gesundheitspolitik verstehen und führen zu können. Sie verstehen die wesentlichen wirtschaftlichen Zusammenhänge der Gesundheitsversorgung und kennen grundlegende Begriffe aus der Gesundheitsökonomie und Gesundheitspolitik.</p> <p>Die Studierenden besitzen die Kompetenz, spezifische Standpunkte zur Gesundheitspolitik bzw. eigene Vorschläge zur Gesundheitsversorgung logisch zu begründen und überzeugend zu vertreten. Sie haben die Fähigkeit, auf der Grundlage dieses Einführungsmoduls selbstständig weiterführende Lernprozesse zu gestalten. Ferner sind sie sich bewusst, dass insbesondere gesundheitspolitische Themen wichtige ethische/soziale und medizinische Komponenten beinhalten.</p> |
| Sprache  | Deutsch  |
| Lehr- und Lernformen                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Asynchrone Online-Vorlesung</li> <li>▪ Synchrone Online-Veranstaltung (Tutorien in Form seminaristischer Unterrichts) und Selbststudium (mit unterstützenden Online-Vorlesungen)</li> </ul>   |
| Verwendbarkeit des Moduls                            | Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Gesundheitsmanagement   |
| Dauer des Moduls                                     | 1 Semester   |
| Angebotsturnus                                       | Winter- und Sommersemester   |
| Voraussetzung für die Teilnahme                      | Keine  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Bestehen der Modulprüfung K 120  |
| Leistungspunkte                                      | 6  |
| Arbeitsaufwand                                       | <p>150 Stunden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 8 Stunden Kontaktzeit (Online-Veranstaltungen)</li> <li>▪ 142 Stunden Selbststudium mit unterstützenden Online-Vorlesungen</li> </ul>  |
| Literaturangaben                                     | Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben   |

|  |   |
|--|---|
| <b>Modulbezeichnung Deutsch</b>                      | <b>PM 04 Medizinische Grundbegriffe</b>   |
| <b>Modulbezeichnung Englisch</b>                     | <b>Fundamental Terms of Medical Science</b>   |
| Modulverantwortliche(r)                              | Dr. Rebecca Weidemann   |
| Inhalte des Moduls                                   | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Epidemiologische Grundbegriffe</li> <li>▪ Management von akuten und chronischen Erkrankungen</li> <li>▪ Prävention, Gesundheitsförderung und Rehabilitation</li> <li>▪ Public Health - Relevante Bevölkerungserkrankungen</li> <li>▪ Zukünftige Entwicklungen – Technologischer Fortschritt und Individualisierte Medizin</li> </ul>   |
| Qualifikationsziele des Moduls                       | <p>Die Studierenden haben die grundlegenden Werkzeuge der Behandlung von Erkrankungen kennengelernt. Sie sind befähigt, grundlegende Diskussionen zur Prävention, Gesundheitsförderung und Gesundheitsversorgung zu verstehen und zu führen. Sie haben ein Verständnis für den Einfluss von institutionellen Rahmenbedingungen in Deutschland auf die Leistungserbringung erhalten. Sie verstehen die wesentlichen epidemiologischen Kennziffern und kennen erste Begrifflichkeiten aus dem Therapie- und Krankheitsmanagement.</p> <p>Die Studierenden besitzen die Kompetenz, spezifische Aspekte zur Prävention von Krankheiten und Management von Erkrankungen logisch zu begründen und überzeugend zu vertreten. Sie haben die Fähigkeit, auf der Grundlage dieses Einführungsmoduls selbstständig weiterführende Lernprozesse zu gestalten. Ferner sind sie sich bewusst, dass insbesondere bevölkerungsmedizinische Erkrankungen relevante ökonomische und soziale Implikationen beinhalten.</p> |
| Sprache  | Deutsch   |
| Lehr- und Lernformen                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Asynchrone Online-Vorlesung</li> <li>▪ Synchrone Online-Veranstaltung (Tutorien in Form seminaristischen Unterrichts) und Selbststudium (mit unterstützenden Online-Vorlesungen)</li> </ul>  |
| Verwendbarkeit des Moduls                            | Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Gesundheitsmanagement  |
| Dauer des Moduls                                     | 1 Semester  |
| Angebotsturnus                                       | Winter- und Sommersemester  |
| Voraussetzung für die Teilnahme                      | Keine   |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Bestehen der Modulprüfung K 120   |
| Leistungspunkte                                      | 6   |
| Arbeitsaufwand                                       | <p>150 Stunden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 8 Stunden Kontaktzeit (Online-Veranstaltungen)</li> <li>▪ 142 Stunden Selbststudium mit unterstützenden Online-Vorlesungen</li> </ul>   |
| Literaturangaben                                     | Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben  |

|  |  |
|--|--|
| Modulbezeichnung Deutsch                             | PM 05 Wirtschaftsprivatrecht I: Grundlagen   |
| Modulbezeichnung Englisch                            | Company Law I: Basics  |
| Modulverantwortliche(r)                              | Prof. Dr. Peter Kiel   |
| Inhalte des Moduls                                   | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Einführung in die Struktur des deutschen Wirtschaftsrechts und die juristische Arbeitstechnik</li> <li>▪ Grundlagen des Vertragsrechts (Gegenstand von Verträgen, Vertragsparteien, Abschluss, Zustandekommen und Wirksamkeit von Verträgen)</li> <li>▪ Das vertragliche Pflichtenprogramm und seine Erfüllung</li> <li>▪ Leistungsstörungen/Pflichtverletzungen, insbes. kaufrechtliche Gewährleistung</li> <li>▪ Gesetzliche Schuldverhältnisse einschließlich Produkt- und Produzentenhaftung</li> <li>▪ Grundzüge des Sachenrechts</li> </ul> |
| Qualifikationsziele des Moduls                       | Die Studierenden sind mit der Grundstruktur des deutschen Rechtssystems vertraut. Sie sind befähigt, Rechtsprobleme von Unternehmen auf dem Gebiet des Wirtschaftsprivatrechts zu erkennen und einzuordnen. Sie sind in der Lage, für einfache Fälle eine sachgerechte juristische Lösung aus dem Gesetz abzuleiten. Sie sind kompetente Kommunikationspartner für interne oder externe Rechtsberater.   |
| Sprache  | Deutsch  |
| Lehr- und Lernformen                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Asynchrone Online-Vorlesung</li> <li>▪ Synchrone Online-Veranstaltung (Tutorien in Form seminaristischen Unterrichts) und Selbststudium (mit unterstützenden Online-Vorlesungen)</li> </ul>   |
| Verwendbarkeit des Moduls                            | Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Gesundheitsmanagement   |
| Dauer des Moduls                                     | 1 Semester   |
| Angebotsturnus                                       | Winter- und Sommersemester   |
| Voraussetzung für die Teilnahme                      | Keine  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Bestehen der Modulprüfung K 120  |
| Leistungspunkte                                      | 6  |
| Arbeitsaufwand                                       | 150 Stunden <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 8 Stunden Kontaktzeit (Online-Veranstaltungen)</li> <li>▪ 142 Stunden Selbststudium mit unterstützenden Online-Vorlesungen</li> </ul>   |
| Literaturangaben                                     | Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben   |



|  |   |
|--|---|
| Modulbezeichnung Deutsch                             | PM 06 Grundlagen der Gesundheitsökonomie  |
| Modulbezeichnung Englisch                            | Principles of Health Economics  |
| Modulverantwortliche(r)                              | Prof. Dr. Katrin Nihalani   |
| Inhalte des Moduls                                   | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Einführung in die Gesundheitsökonomie</li> <li>▪ Ökonomie und Märkte im Gesundheitswesen</li> <li>▪ Probleme und Herausforderungen im Gesundheitswesen</li> </ul>  |
| Qualifikationsziele des Moduls                       | <p>Die Studierenden werden mit den allgemeinen Grundlagen der Gesundheitsökonomie vertraut. Sie kennen das Zusammenspiel von Angebot und Nachfrage, wissen um unterschiedliche Wettbewerbsformen und unter welchen Beschränkungen Konsumenten Entscheidungen treffen.</p> <p>Darüber hinaus kennen sie Marktunvollkommenheiten. Vor dem Hintergrund des idealen Marktes verstehen sie, dass dieses theoretische Modell im Gesundheitswesen nicht anzutreffen ist und sind befähigt, Marktunvollkommenheiten im Gesundheitswesen zu identifizieren.</p> <p>Ferner können sie die Herausforderungen des deutschen Gesundheitssystems beschreiben.</p> |
| Sprache  | Deutsch   |
| Lehr- und Lernformen                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Asynchrone Online-Vorlesung</li> <li>▪ Synchrone Online-Veranstaltung (Tutorien in Form seminaristischen Unterrichts) und Selbststudium (mit unterstützenden Online-Vorlesungen)</li> </ul>  |
| Verwendbarkeit des Moduls                            | Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Gesundheitsmanagement  |
| Dauer des Moduls                                     | 1 Semester  |
| Angebotsturnus                                       | Winter- und Sommersemester  |
| Voraussetzung für die Teilnahme                      | Keine   |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Bestehen der Modulprüfung K 120   |
| Leistungspunkte                                      | 6   |
| Arbeitsaufwand                                       | <p>150 Stunden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 8 Stunden Kontaktzeit (Online-Veranstaltungen)</li> <li>▪ 142 Stunden Selbststudium mit unterstützenden Online-Vorlesungen</li> </ul>   |
| Literaturangaben                                     | Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben  |

|  |   |
|--|---|
| Modulbezeichnung Deutsch                             | PM 07 Kostenrechnung  |
| Modulbezeichnung Englisch                            | Cost Accounting   |
| Modulverantwortliche(r)                              | Prof. Dr. Olaf Bassus   |
| Inhalte des Moduls                                   | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundlagen der Kostentheorie, Kostenartenrechnung</li> <li>▪ Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung, Kalkulation</li> <li>▪ Teil- und Vollkostenrechnung, Deckungsbeitragsrechnung</li> <li>▪ Flexible Plankostenrechnung, Break-Even-Bewertung</li> </ul> <p>Insbesondere werden Managemententscheidungen (z.B. make-or - buy), die kostentheoretische Relevanz haben, trainiert.</p> <p>Betriebswirtschaftliche Kennziffern werden zur Bewertung von Kosten und Leistung erläutert und mathematisch quantifiziert. Praktische Anwendungsmöglichkeiten von Ist- und Plankostenrechnung, sowie Teil- und Vollkostenrechnung werden an Beispielen dargestellt und Zusammenhänge zur Finanzbuchhaltung und Bilanzierung aufgezeigt.</p> |
| Qualifikationsziele des Moduls                       | Den Studenten werden Grundzüge der Kosten- und Leitungsrechnung vermittelt, sie werden befähigt, praktische Probleme in Kostenrechnung und besonders Kalkulation zu lösen.  |
| Sprache  | Deutsch   |
| Lehr- und Lernformen                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Asynchrone Online-Vorlesung</li> <li>▪ Synchrone Online-Veranstaltung (Tutorien in Form seminaristischen Unterrichts) und Selbststudium (mit unterstützenden Online-Vorlesungen)</li> </ul>  |
| Verwendbarkeit des Moduls                            | Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Gesundheitsmanagement  |
| Dauer des Moduls                                     | 1 Semester  |
| Angebotsturnus                                       | Winter- und Sommersemester  |
| Voraussetzung für die Teilnahme                      | Keine   |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Bestehen der Modulprüfung K 120   |
| Leistungspunkte                                      | 6   |
| Arbeitsaufwand                                       | <p>150 Stunden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 8 Stunden Kontaktzeit (Online-Veranstaltungen)</li> <li>▪ 142 Stunden Selbststudium mit unterstützenden Online-Vorlesungen</li> </ul>   |
| Literaturangaben                                     | Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben  |

|  |   |
|--|---|
| Modulbezeichnung Deutsch                             | PM 08 Wissenschaftliches Arbeiten   |
| Modulbezeichnung Englisch                            | Research Techniques   |
| Modulverantwortliche(r)                              | Prof. Dr. Guido Hölker  |
| Inhalte des Moduls                                   | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Wissenschaftliches Arbeiten in Theorie und Praxis</li> <li>▪ Grundsätze, Begriffe und Prozess des wissenschaftlichen Arbeitens</li> <li>▪ Themenfindung, Informationsbeschaffung und Recherche</li> <li>▪ Strukturelemente einer wissenschaftlichen Ausarbeitung</li> <li>▪ Problemformulierung</li> <li>▪ Belegen, Referenzieren und Zitieren</li> <li>▪ Wissenschaftliche Sprache und Schreibstile</li> <li>▪ Technik und Projektmanagement</li> </ul>   |
| Qualifikationsziele des Moduls                       | <p>Die Studierenden beherrschen die Grundsätze des Aufbaus und der Erstellung wissenschaftlicher Texte und der Dokumentation und Nachvollziehbarkeit wissenschaftlicher Arbeiten (insbes. Zitierweise, Quellenangaben, Gliederungsstruktur). Den Studierenden ist die zwingende Notwendigkeit seriösen wissenschaftliches Arbeitens bewusst. Sie kennen Grundlagen der Wissenschaftstheorie, der Einordnung von BWL als Sozialwissenschaft und die Relevanz und Folgen wissenschaftlicher Paradigmen, insbesondere von kritischem Rationalismus und Sozialkonstruktivismus. Sie können grundsätzliche Vorgehensweisen des empirischen Arbeitens identifizieren.</p> <p>Sie kennen die gängigen Verfahren der Quellenrecherche und nutzen sie. Sie sind in der Lage, eigenständig Texte zu verfassen, die den üblichen akademischen Anforderungen entsprechen, und darin einen Überblick über den aktuellen Diskurs in einem selbstgewählten Thema mit Bezug zur BWL zu geben.</p> |
| Sprache  | Deutsch   |
| Lehr- und Lernformen                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Asynchrone Online-Vorlesung</li> <li>▪ Synchrone Online-Veranstaltung (Tutorien in Form seminaristischen Unterrichts) und Selbststudium (mit unterstützenden Online-Vorlesungen)</li> </ul>  |
| Verwendbarkeit des Moduls                            | Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Gesundheitsmanagement  |
| Dauer des Moduls                                     | 1 Semester  |
| Angebotsturnus                                       | Winter- und Sommersemester  |
| Voraussetzung für die Teilnahme                      | Keine   |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Bestehen der Modulprüfung APL   |
| Leistungspunkte                                      | 6   |
| Arbeitsaufwand                                       | <p>150 Stunden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 8 Stunden Kontaktzeit (Online-Veranstaltungen)</li> <li>▪ 142 Stunden Selbststudium mit unterstützenden Online-Vorlesungen</li> </ul>   |

- Ebster/Stalzer: Wissenschaftliches Arbeiten für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler, aktuelle Auflage

|  |  |
|--|--|
| <b>Modulbezeichnung Deutsch</b>                      | <b>PM 09 Gesundheitsrecht</b>  |
| <b>Modulbezeichnung Englisch</b>                     | <b>Public Health Law</b>   |
| Modulverantwortliche(r)                              | Prof. Dr. jur. Frank Hardtke   |
| Inhalte des Moduls                                   | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Recht der medizinischen Behandlung, insbesondere zivilrechtliche und strafrechtliche Haftung;</li> <li>▪ Berufsrecht der Ärzte und sonstigen Heilberufe einschließlich europa- und verfassungsrechtlicher Vorgaben;</li> <li>▪ Krankenhausrecht;</li> <li>▪ Chefarztvertragsrecht;</li> <li>▪ Vertrags- und Gesellschaftsrecht der Heilberufe;</li> <li>▪ Grundzüge <ul style="list-style-type: none"> <li>– des Rechts der gesetzlichen Krankenversicherung, insbes. Vertragsarztrecht;</li> <li>– der privaten Krankenversicherung;</li> <li>– der Pflegeversicherung;</li> <li>– des Arzneimittel- und Medizinprodukterechts</li> <li>– des Apothekenrechts</li> </ul> </li> </ul> |
| Qualifikationsziele des Moduls                       | Den Studierenden werden die typischen rechtlichen Probleme der Gesundheitswirtschaft in ihren verschiedenen Bereichen dargestellt und beispielhafte Lösungsansätze aufgezeigt. Die Studierenden lernen die inneren Zusammenhänge der einzelnen Rechtsgebiete und ihre jeweiligen Wechselwirkungen kennen. Sie werden befähigt, Problemstellungen zu erkennen, Lösungsvorschläge zu unterbreiten und diese argumentativ zu begründen und überzeugend zu vertreten, dabei aber auch die eigenen Grenzen zu erkennen, die in sehr speziellen Fällen die Inanspruchnahme der Hilfe sachkundiger Dritter erfordert.   |
| Sprache  | Deutsch  |
| Lehr- und Lernformen                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Asynchrone Online-Vorlesung</li> <li>▪ Synchrone Online-Veranstaltung (Tutorien in Form seminaristischen Unterrichts) und Selbststudium (mit unterstützenden Online-Vorlesungen)</li> </ul>   |
| Verwendbarkeit des Moduls                            | Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Gesundheitsmanagement   |
| Dauer des Moduls                                     | 1 Semester   |
| Angebotsturnus                                       | Winter- und Sommersemester   |
| Voraussetzung für die Teilnahme                      | Keine  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Bestehen der Modulprüfung K 120  |
| Leistungspunkte                                      | 6  |
| Arbeitsaufwand                                       | 150 Stunden <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 8 Stunden Kontaktzeit (Online-Veranstaltungen)</li> <li>▪ 142 Stunden Selbststudium mit unterstützenden Online-Vorlesungen</li> </ul>   |
| Literaturangaben                                     | Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben   |

|  |  |
|--|--|
| <b>Modulbezeichnung Deutsch</b>                      | <b>PM 10 Personalwirtschaft</b>  |
| <b>Modulbezeichnung Englisch</b>                     | <b>Human Resources Management</b>  |
| Modulverantwortliche(r)                              | Prof. Dr. Andreas von Schubert   |
| Inhalte des Moduls                                   | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Entwicklungsgeschichte und Menschenbilder in der Personalwirtschaftslehre</li> <li>▪ Das Spannungsfeld zwischen ökonomischer und sozialer Effizienz</li> <li>▪ Theorie und Praxis der Motivation zur Mitarbeit</li> <li>▪ Planung und Realisierung personalwirtschaftlicher Aufgaben</li> <li>▪ Bewertung von Arbeitsleistung, Personalentlohnung und Wertschöpfungsverteilung</li> <li>▪ Die Rolle des HR-Bereichs als interner Dienstleister</li> </ul>   |
| Qualifikationsziele des Moduls                       | Die Studierenden erhalten einen Überblick über grundlegende personalwirtschaftliche Aufgaben in einem Unternehmen. Sie erhalten einen Einblick in die wesentlichen personalwirtschaftlichen Spannungsfelder im Unternehmen und werden in die Lage versetzt, das unternehmerische Geschehen aus Sicht der Mitarbeiter zu bewerten und zu gestalten. Sie können operative und strategische Fragestellungen der Personalpolitik eines Unternehmens erkennen und unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Interessen der Handelnden eigenständig lösen. Sie sind sich der ethischen Implikationen der Personalarbeit bewusst und können diese in der Praxis einfließen lassen. |
| Sprache  | Deutsch  |
| Lehr- und Lernformen                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Asynchrone Online-Vorlesung</li> <li>▪ Synchrone Online-Veranstaltung (Tutorien in Form seminaristischen Unterrichts) und Selbststudium (mit unterstützenden Online-Vorlesungen)</li> </ul>   |
| Verwendbarkeit des Moduls                            | Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Gesundheitsmanagement   |
| Dauer des Moduls                                     | 1 Semester   |
| Angebotsturnus                                       | Winter- und Sommersemester   |
| Voraussetzung für die Teilnahme                      | Keine  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Bestehen der Modulprüfung K 120  |
| Leistungspunkte                                      | 6  |
| Arbeitsaufwand                                       | 150 Stunden <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 8 Stunden Kontaktzeit (Online-Veranstaltungen)</li> <li>▪ 142 Stunden Selbststudium mit unterstützenden Online-Vorlesungen</li> </ul>   |
| Literaturangaben                                     | Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben   |

|  |  |
|--|--|
| Modulbezeichnung Deutsch                             | PM 11 Marketing und Absatz   |
| Modulbezeichnung Englisch                            | Marketing and Sales  |
| Modulverantwortliche(r)                              | Prof. Dr. Thomas Wilke   |
| Inhalte des Moduls                                   | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundlagen des Marketings</li> <li>▪ Verhaltens-, Informations- und Aktionsgrundlagen der Marketingentscheidung</li> <li>▪ Strategische Marketingplanung</li> <li>▪ Die Marke als Klammer der Marketing-Mix-Instrumente</li> <li>▪ Produkt- und Programmpolitik</li> <li>▪ Preispolitik</li> <li>▪ Kommunikationspolitik</li> <li>▪ Distributionspolitik</li> <li>▪ Marketingcontrolling</li> </ul>   |
| Qualifikationsziele des Moduls                       | Die Studierenden verstehen die Begriffe und Grundzusammenhänge des Marketings, können diese anwenden und berücksichtigen die wachsende unternehmenspolitische und funktionsübergreifende Bedeutung des Marketings. Sie sind in der Lage, Käuferverhaltensweisen, Marketingforschung und Marktsegmentierung als Verhaltens-, Informations- und Aktionsgrundlagen für Marketingentscheidungen heranzuziehen. Sie besitzen die Kompetenz, die entsprechenden strategischen Marketingplanungsschritte durchführen zu können, um im Anschluss die marketingmixpolitischen Instrumente der Markenpolitik, Produkt- und Programmpolitik, Preispolitik, Kommunikationspolitik und Distributionspolitik zum Einsatz zu bringen. |
| Sprache  | Deutsch  |
| Lehr- und Lernformen                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Asynchrone Online-Vorlesung</li> <li>▪ Synchrone Online-Veranstaltung (Tutorien in Form seminaristischen Unterrichts) und Selbststudium (mit unterstützenden Online-Vorlesungen)</li> </ul>   |
| Verwendbarkeit des Moduls                            | Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Gesundheitsmanagement   |
| Dauer des Moduls                                     | 1 Semester   |
| Angebotsturnus                                       | Winter- und Sommersemester   |
| Voraussetzung für die Teilnahme                      | Keine  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Bestehen der Modulprüfung K 120 oder APL   |
| Leistungspunkte                                      | 6  |
| Arbeitsaufwand                                       | <p>150 Stunden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 8 Stunden Kontaktzeit (Online-Veranstaltungen)</li> <li>▪ 142 Stunden Selbststudium mit unterstützenden Online-Vorlesungen</li> </ul>  |
| Literaturangaben                                     | Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben   |

|  |   |
|--|---|
| Modulbezeichnung Deutsch                             | PM 12 Statistik   |
| Modulbezeichnung Englisch                            | Statistics  |
| Modulverantwortliche(r)                              | Prof. Dr. Hans Eggert Reimers   |
| Inhalte des Moduls                                   | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundlagen/-begriffe der Statistik</li> <li>▪ Deskriptive und explorative Analysen uni- und multivariater Daten</li> <li>▪ Wahrscheinlichkeitstheorie als Basis der induktiven Statistik</li> </ul>  |
| Qualifikationsziele des Moduls                       | Die Studierenden kennen das Basiswissen der beschreibenden und explorativen Statistik in ihrer Bedeutung für die Volks- und Betriebswirtschaftslehre als Erfahrungswissenschaften. Somit sind sie mit der Erhebung und Darstellung statistischer Daten, Ermittlung von Kennzahlen wie Mittelwerte, Streuungs- und Konzentrationsmaße, Korrelations- und Regressionsanalyse von Daten sowie mit der elementaren Zeitreihenanalyse und der Konstruktion von Indexzahlen vertraut. Damit haben sie die Fähigkeit zur Interpretation und zum Einsatz geeigneter Verfahren, in Abhängigkeit von Fragestellung und Datenverfügbarkeit. Insbesondere können die Studierenden auch die Grenzen der beschreibenden Statistik im Hinblick auf die Datengrundlage und die benutzte Stichprobe erkennen. Weiterhin kennen die Studierenden die theoretischen Grundlagen der Wahrscheinlichkeitstheorie als notwendiges Basiswissen für die schließende Statistik (Rückschluss von der Stichprobe auf die Grundgesamtheit mit Vertrauensintervallen und statistischen Signifikanztests). |
| Sprache  | Deutsch   |
| Lehr- und Lernformen                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Asynchrone Online-Vorlesung</li> <li>▪ Synchrone Online-Veranstaltung (Tutorien in Form seminaristischen Unterrichts) und Selbststudium (mit unterstützenden Online-Vorlesungen)</li> </ul>  |
| Verwendbarkeit des Moduls                            | Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Gesundheitsmanagement  |
| Dauer des Moduls                                     | 1 Semester  |
| Angebotsturnus                                       | Winter- und Sommersemester  |
| Voraussetzung für die Teilnahme                      | Keine   |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Bestehen der Modulprüfung K 120   |
| Leistungspunkte                                      | 6   |
| Arbeitsaufwand                                       | 150 Stunden <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 8 Stunden Kontaktzeit (Online-Veranstaltungen)</li> <li>▪ 142 Stunden Selbststudium mit unterstützenden Online-Vorlesungen</li> </ul>  |
| Literaturangaben                                     | Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben  |



|                                |   |
|--------------------------------|---|
| Modulbezeichnung Deutsch       | PM 13 Arbeits-, Organisations- und Wirtschaftspsychologie   |
| Modulbezeichnung Englisch      | Workplace, Organisational and Business Psychology   |
| Modulverantwortliche(r)        | Dr. Stefan Klaußner   |
| Inhalte des Moduls             | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundlagen und Geschichte der Arbeits- und Organisationspsychologie</li> <li>▪ Motivations- und Kognitionstheorien</li> <li>▪ Interaktionstheorien und Gruppenprozesse</li> <li>▪ Psychologie makroökonomischer Prozesse</li> <li>▪ Psychologie mikroökonomischer Prozesse</li> <li>▪ Organisationskultur und Mikropolitik</li> <li>▪ Gerechtigkeit in Organisationen</li> <li>▪ Grundlagen der Organisationsentwicklung</li> <li>▪ Psychologische Erklärungen von Widerständen gegen Änderungen</li> <li>▪ Arbeitsanalyse und -gestaltung</li> <li>▪ Personalauswahl, -beurteilung und -entwicklung</li> <li>▪ Psychologie der Entlohnung</li> <li>▪ Stresstheorien und Work-Life-Balance</li> </ul>  |
| Qualifikationsziele des Moduls | <p>Die Studierenden kennen die zentralen Theorien, empirischen Befunde und praxisbezogenen Methoden der Arbeits- und Organisationspsychologie. Sie sind in der Lage, Situationen der Praxis vor dem Hintergrund des erarbeiteten Wissens zu reflektieren und Handlungsempfehlungen abzuleiten. Zudem können die Studierenden ihr eigenes Verhalten und ihre Erfahrungen hinterfragen und Konsequenzen für das eigene Handeln ableiten.</p> <p>Makroökonomische Prozesse (u.a. Geldwert, Einkommen, Steuern, Sparen, Geldanlage) sind von den Studierenden unter psychologischer Perspektive benenn- und erklärbar.</p> <p>Die Studierenden haben ferner ein klares Bild von der mikropsychologischen Ebene der Arbeit, der Arbeitsgestaltung, der Organisation, von Macht, Mikropolitik, und Wandel. Sie kennen die wichtigsten Motivations- und Zufriedenheitstheorien und können daraus Implikationen ableiten. Sie erkennen die Bedeutung der Organisationskultur und wissen, welche Methoden der Organisationsentwicklung eingesetzt werden können, um Reaktanz zu begegnen.</p> <p>Die Studierenden kennen die wichtigsten (psychologischen) Gerechtigkeitstheorien und können diese zur Analyse realer Situationen nutzen. Sie verstehen die psychologische Ebene der zentralen Aufgabenfelder des Personalmanagements.</p> |
| Sprache                        | Deutsch   |
| Lehr- und Lernformen           | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Asynchrone Online-Vorlesung</li> <li>▪ Synchrone Online-Veranstaltung (Tutorien in Form seminaristischen Unterrichts) und Selbststudium (mit unterstützenden Online-Vorlesungen)</li> </ul>  |
| Verwendbarkeit des Moduls      | Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Gesundheitsmanagement  |
| Dauer des Moduls               | 1 Semester  |

|  |  |
|--|--|
| Angebotsturnus                                       | Winter- und Sommersemester   |
| Voraussetzung für die Teilnahme                      | Keine  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Bestehen der Modulprüfung APL  |
| Leistungspunkte                                      | 6  |
| Arbeitsaufwand                                       | 150 Stunden <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 8 Stunden Kontaktzeit (Online-Veranstaltungen)</li> <li>▪ 142 Stunden Selbststudium mit unterstützenden Online-Vorlesungen</li> </ul> |
| Literaturangaben                                     | Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben.  |

|  |   |
|--|---|
| Modulbezeichnung Deutsch                             | PM 14 Grundlagen der Krankenversicherung  |
| Modulbezeichnung Englisch                            | Principles of Health Insurance  |
| Modulverantwortliche(r)                              | Dr. Thomas Petzold  |
| Inhalte des Moduls                                   | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Aufgaben und Aufbau der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV)</li> <li>▪ Aufgaben und Aufbau der privaten Krankenversicherung (PKV)</li> <li>▪ Organisation der Leistungserbringer</li> <li>▪ SGB V und wichtige Verträge zwischen GKV und Leistungserbringern</li> <li>▪ Abrechnung von Leistungen und Datenfluss</li> <li>▪ Aktuelle Diskussionen der Gesundheitspolitik</li> </ul>   |
| Qualifikationsziele des Moduls                       | <p>Die Studierenden sind mit Aufgaben, Aufbau und Organisation der gesetzlichen und privaten Krankenversicherung in Deutschland vertraut. Sie verstehen die wesentlichen wirtschaftlichen Zusammenhänge der Gesundheitsversorgung und die Finanzierung der GKV und PKV. Sie verstehen die Beziehung zwischen Kostenträgern und ihren Versicherten einerseits sowie zwischen Kostenträgern und Leistungserbringern andererseits.</p> <p>Die Studierenden besitzen die Kompetenz, Abläufe in der GKV sowie Verträge und Prozesse zwischen Kostenträgern und Kostenträgern zu verstehen, zu interpretieren und ggf. zu optimieren. Sie haben die Fähigkeit, auf der Grundlage dieses Einführungsmoduls selbstständig weiterführende Lernprozesse zu gestalten. Ferner sind sie sich bewusst, dass insbesondere gesundheitspolitische Themen wichtige ethische/soziale und medizinische Komponenten beinhalten.</p> |
| Sprache  | Deutsch   |
| Lehr- und Lernformen                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Asynchrone Online-Vorlesung</li> <li>▪ Synchrone Online-Veranstaltung (Tutorien in Form seminaristischen Unterrichts) und Selbststudium (mit unterstützenden Online-Vorlesungen)</li> </ul>  |
| Verwendbarkeit des Moduls                            | Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Gesundheitsmanagement  |
| Dauer des Moduls                                     | 1 Semester  |
| Angebotsturnus                                       | Winter- und Sommersemester  |
| Voraussetzung für die Teilnahme                      | Keine   |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Bestehen der Modulprüfung K 120   |
| Leistungspunkte                                      | 6   |
| Arbeitsaufwand                                       | <p>150 Stunden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 8 Stunden Kontaktzeit (Online-Veranstaltungen)</li> <li>▪ 142 Stunden Selbststudium mit unterstützenden Online-Vorlesungen</li> </ul>   |
| Literaturangaben                                     | Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben  |

|  |  |
|--|--|
| Modulbezeichnung Deutsch                             | PM 15 Gesundheitspsychologie   |
| Modulbezeichnung Englisch                            | Health Psychology  |
| Modulverantwortliche(r)                              | M.Sc. Sepehr Asemann   |
| Inhalte des Moduls                                   | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundbegriffe, Definitionen und Modelle der Gesundheitspsychologie</li> <li>▪ Geschichte der Gesundheitspsychologie und Abgrenzung zu anderen Fächern</li> <li>▪ Konzepte von Gesundheit und Krankheit</li> <li>▪ Theorien und Modelle des Gesundheitsverhaltens</li> <li>▪ Stress und Stressbewältigung</li> <li>▪ Persönlichkeit und Gesundheit</li> <li>▪ Soziale Unterstützung und Gesundheit</li> <li>▪ Prävention und Gesundheitsförderung</li> <li>▪ Evaluation</li> </ul>   |
| Qualifikationsziele des Moduls                       | Sie verfügen über fundiertes Wissen hinsichtlich Methoden, Theorien und Anwendungsfeldern der Gesundheitspsychologie. Sie haben einen Überblick über die Modelle des Gesundheitsverhaltens, kennen deren Anwendungsmöglichkeiten und potentielle Kritikpunkte. Sie sind in der Lage, gesundheitspsychologische Fragestellungen mit empirischen Methoden vor dem Hintergrund eines biopsychosozialen Verständnisses von Gesundheit zu bearbeiten und zu beantworten. Sie verfügen über Basiskompetenzen im Bereich der Gesundheitsförderung sowie der Prävention, die es ihnen ermöglichen, gesundheitspsychologische Interventionen in verschiedenen Settings und für spezifische Zielgruppen zu planen, umzusetzen und zu evaluieren. |
| Sprache  | Deutsch  |
| Lehr- und Lernformen                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Asynchrone Online-Vorlesung</li> <li>▪ Synchrone Online-Veranstaltung (Tutorien in Form seminaristischen Unterrichts) und Selbststudium (mit unterstützenden Online-Vorlesungen)</li> </ul>   |
| Verwendbarkeit des Moduls                            | Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Gesundheitsmanagement   |
| Dauer des Moduls                                     | 1 Semester   |
| Angebotsturnus                                       | Winter- und Sommersemester   |
| Voraussetzung für die Teilnahme                      | Keine  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Bestehen der Modulprüfung K 120 oder APL   |
| Leistungspunkte                                      | 6  |
| Arbeitsaufwand                                       | 150 Stunden <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 8 Stunden Kontaktzeit (Online-Veranstaltungen)</li> <li>▪ 142 Stunden Selbststudium mit unterstützenden Online-Vorlesungen</li> </ul>   |
| Literaturangaben                                     | Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben   |

|  |  |
|--|--|
| Modulbezeichnung Deutsch                             | PM 16 Investition und Finanzierung   |
| Modulbezeichnung Englisch                            | Investment and Finance   |
| Modulverantwortliche(r)                              | Prof. Dr. Manuela Möller<br>M.A. Claudia Walden-Bergmann   |
| Inhalte des Moduls                                   | <p>Teil I Investition</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundlagen Investition und Investitionsrechnung</li> <li>▪ Statische Investitionsrechenverfahren</li> <li>▪ Dynamische Investitionsrechenverfahren</li> </ul> <p>Teil II Finanzierung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Einführung in die betriebliche Finanzwirtschaft</li> <li>▪ Eigenfinanzierung</li> <li>▪ Innenfinanzierung</li> <li>▪ Außenfinanzierung / Fremdfinanzierung durch Kredite</li> </ul>  |
| Qualifikationsziele des Moduls                       | <p>Die Studierenden sind in der Lage, Investitionsentscheidungen mittels statischer und dynamischer Verfahren zu berechnen und die Ergebnisse zu bewerten.</p> <p>Die Studierenden können die Phasen des betrieblichen Finanzprozesses erläutern und kennen die korrespondierenden Begrifflichkeiten. Sie sind in der Lage, die verschiedenen Möglichkeiten der Kapitalbeschaffung zu unterscheiden sowie qualitativ und quantitativ zu bewerten. Die Studierenden können statische und dynamische Liquiditätskonzepte erläutern und für rechnerische Zwecke einsetzen. Sie kennen die einzelnen Elemente des Finanzmanagements sowie die Vor- und Nachteile gängiger Finanzierungsregeln.</p> |
| Sprache  | Deutsch  |
| Lehr- und Lernformen                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Asynchrone Online-Vorlesung</li> <li>▪ Synchrone Online-Veranstaltung (Tutorien in Form seminaristischer Unterrichts) und Selbststudium (mit unterstützenden Online-Vorlesungen)</li> </ul>   |
| Verwendbarkeit des Moduls                            | Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Gesundheitsmanagement   |
| Dauer des Moduls                                     | 1 Semester   |
| Angebotsturnus                                       | Winter- und Sommersemester   |
| Voraussetzung für die Teilnahme                      | Keine  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Bestehen der Modulprüfung K 120  |
| Leistungspunkte                                      | 6  |
| Arbeitsaufwand                                       | <p>150 Stunden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 8 Stunden Kontaktzeit (Online-Veranstaltungen)</li> <li>▪ 142 Stunden Selbststudium mit unterstützenden Online-Vorlesungen</li> </ul>  |
| Literaturangaben                                     | <p>Hauptliteratur Bösch in der aktuellen Auflage</p> <p>Weitere Standardwerke zu Investition und Finanzierung</p>  |

|                                |   |
|--------------------------------|---|
| Modulbezeichnung Deutsch       | PM 17 Organisations- und Personalentwicklung  |
| Modulbezeichnung Englisch      | Organisational and Personnel Development  |
| Modulverantwortliche(r)        | Prof. Dr. Thomas Bartscher  |
| Inhalte des Moduls             | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundlagen und Modelle der Organisationsentwicklung</li> <li>▪ Digitale Arbeitswelten heute und morgen: sozio-ökonomische und technologische Herausforderungen</li> <li>▪ Veränderungsnotwendigkeit und Veränderungskompetenz</li> <li>▪ Grundlagen des Kompetenzmanagements und der Personalentwicklung</li> <li>▪ Identifikation von Personalentwicklungspotenzialen</li> <li>▪ Kompetenzentwicklungsbedarfe diskutiert am Funktionszyklus der systematischen Personalentwicklung</li> <li>▪ Lernkultur und Lernarchitekturen</li> <li>▪ People-Analytics: Die Macht der Daten für die Entwicklung von Organisationen nutzen</li> </ul>  |
| Qualifikationsziele des Moduls | <p><b>Fachkompetenz/Wissensverbreiterung</b></p> <p>Die Teilnehmenden kennen nach Abschluss dieses Moduls die Grundlagen und ausgewählte Modelle der Organisationsentwicklung. Sie können sozio-ökonomische und technologische Herausforderungen der digitalen Arbeitswelten benennen und diskutieren. Die damit einhergehenden Veränderungsnotwendigkeiten und Veränderungskompetenzen sind ihnen vertraut. Die Teilnehmenden können die Anforderungen des Kompetenzmanagements und der Personalentwicklung darlegen und sind in der Lage Personalentwicklungspotenziale zu identifizieren. Daneben sind sie mit dem Funktionszyklus systematischer Personalentwicklung vertraut und kennen dabei eingesetzte Tools. Darüber hinaus können sie Anforderungen an die Lernkultur und die dafür nutzbaren Lernarchitekturen benennen. Schließlich sind sie mit den Grundlagen der Ermittlung von Kompetenzentwicklungsbedarfen und den dafür nutzbaren Ansätzen des People-Analytics vertraut.</p> <p><b>Methodenkompetenz/Wissenserschließung</b></p> <p>Die Teilnehmenden können nach Abschluss dieses Moduls grundlegende Prozessabläufe und Interventionen der Organisations- und Personalentwicklung definieren und in ihrer Wirksamkeit einordnen. Die methodischen Voraussetzungen für die Analyse und zielorientierte Weiterentwicklung von Organisationen und Menschen sind den Teilnehmenden ebenso bekannt, wie die Auswirkungen der Digitalisierung für den Arbeitsmarkt und die Arbeitssysteme.</p> <p><b>Fachübergreifende Kompetenzen/Schlüsselqualifikationen</b></p> <p>Die Teilnehmenden können die Auswirkungen der Digitalisierung auf die Zusammenarbeit in Organisationen abwägen. Die dies- bezüglichen Anforderungen an die</p> |

|  |  |
|--|--|
|  | Entwicklung von Lernkultur und Lernarchitekturen sind sie in der Lage zu benennen und in konkrete Handlungsfolgen umsetzen.  |
| Sprache  | Deutsch  |
| Lehr- und Lernformen                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Asynchrone Online-Vorlesungen</li> <li>▪ Synchrone Online-Veranstaltung (Tutorien in Form seminaristischen Unterrichts) und Selbststudium (mit unterstützenden Online-Vorlesungen)</li> </ul> |
| Verwendbarkeit des Moduls                            | Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Gesundheitsmanagement   |
| Dauer des Moduls                                     | 1 Semester   |
| Angebotsturnus                                       | Winter- und Sommersemester   |
| Voraussetzung für die Teilnahme                      | Keine  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Bestehen der Modulprüfung K 120  |
| Leistungspunkte                                      | 6  |
| Arbeitsaufwand                                       | 150 Stunden <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 8 Stunden Kontaktzeit (Online-Veranstaltungen)</li> <li>▪ 142 Stunden Selbststudium mit unterstützenden Online-Vorlesungen</li> </ul>   |
| Literaturangaben                                     | Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben   |

|                                |   |
|--------------------------------|---|
| Modulbezeichnung Deutsch       | PM 18 Interaktion, Konflikt und Mediation   |
| Modulbezeichnung Englisch      | Interaction, Conflict and Mediation   |
| Modulverantwortliche(r)        | Dr. Victoria Striewe  |
| Inhalte des Moduls             | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundlegende Kommunikationsmodelle (Sender-Empfänger-Modell, 4-Seiten einer Nachricht, konstruktivistisches Modell, systemtheoretisches Modell)</li> <li>▪ Konflikt als besondere Form der Interaktion</li> <li>▪ Psychische vs. soziale Konflikte</li> <li>▪ Emotionsregulation und Introversion</li> <li>▪ Eskalation von Konflikten, Interventionsdynamik</li> <li>▪ Horizontale (in Teams) vs. vertikale Konflikte (in Führungsbeziehungen)</li> <li>▪ Verfahren der Konfliktbearbeitung (Schlichtung, gerichtliches Verfahren, Mediation, Moderation)</li> <li>▪ Modelle des Konfliktmanagements (Harvard-Konzept u.a.)</li> <li>▪ Modelle des Konfliktmanagements (Harvard-Konzept u.a.)</li> <li>▪ Grundlagen der Mediation (Prämissen, Phasen, zentrale Techniken)</li> </ul>  |
| Qualifikationsziele des Moduls | <p>Die Studierenden kennen die grundlegenden Kommunikationsmodelle und sind in der Lage, diese zueinander in Beziehung zu setzen und die jeweiligen Grenzen zu beschreiben. Sie können die Entstehung von Konflikten als eine besondere Form der sozialen Interaktion mit den erarbeiteten Kommunikationsmodellen erklären.</p> <p>Die Studierenden können psychische von sozialen Konflikten unterscheiden und sind mit zentralen Modellen beider Konfliktebenen vertraut. Sie kennen die Mechanismen der Konflikteskalation und sind in der Lage, bestehende Konflikte hinsichtlich der gegenwärtigen Eskalationsstufe einzuordnen. Sie kennen darüber hinaus zentrale Erklärungen für die Entstehung von Konflikten in Teams und in Führungsbeziehungen.</p> <p>Mit Blick auf den Umgang mit Konflikten können die Studierenden wesentliche Verfahren voneinander abgrenzen. Sie sind mit den Prämissen und Grundregeln der Mediation vertraut und kennen die Phasen erfolgreicher Mediationsprozesse.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, das erworbene Wissen gegebenenfalls auf eigene belastende Situationen anzuwenden und mit den erlernten Methoden Konflikte am Arbeitsplatz erkennen und konstruktiv angehen.</p> |
| Sprache                        | Deutsch   |
| Lehr- und Lernformen           | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Präsenz-Veranstaltung (seminaristischer Unterricht)</li> <li>▪ synchrone Online-Veranstaltungen (Tutorien/Sprechstunden)</li> <li>▪ Selbststudium</li> </ul>   |



|  |  |
|--|--|
| Verwendbarkeit des Moduls                            | Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Gesundheitsmanagement   |
| Dauer des Moduls                                     | 1 Semester   |
| Angebotsturnus                                       | Jedes Semester (bei entsprechender Nachfrage)  |
| Voraussetzung für die Teilnahme                      | keine  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Bestehen der Modulprüfung APL  |
| Leistungspunkte                                      | 6  |
| Arbeitsaufwand                                       | 150 Stunden <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 18 Stunden synchrone Online-Veranstaltungen</li> <li>▪ 132 Stunden Selbststudium</li> </ul> |
| Literaturangaben                                     | Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben   |

|  |  |
|--|--|
| Modulbezeichnung Deutsch                             | PM 19 Grundlagen der evidenzbasierten Medizin  |
| Modulbezeichnung Englisch                            | Principles of Evidence Based Medical Care  |
| Modulverantwortliche(r)                              | Herr Fabian Jülich   |
| Inhalte des Moduls                                   | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Entwicklung der evidenzbasierten Medizin (ebM)</li> <li>▪ Werkzeuge der ebM und deren Anwendung</li> <li>▪ Umsetzung der ebM in Klinik und Praxis</li> <li>▪ Bedeutung der ebM im deutschen Gesundheitswesen</li> </ul>   |
| Qualifikationsziele des Moduls                       | <p>Die Studierenden lernen die Historie, Prinzipien und die Werkzeuge der ebM. Sie setzen diese Prinzipien fundiert ein und sind in der Lage zu verstehen, wie ebM unterschiedliche Entscheidungen im Management von Gesundheitseinrichtungen unterstützen kann. Sie sind in der Lage medizinische Aussagen mit Hilfe der ebM Werkzeuge kritisch zu hinterfragen und Alternativen aufzuzeigen.</p> <p>Die Studierenden erwerben die Befähigung basierend auf den Prinzipien der ebM Managemententscheidungen auf Ebene der medizinischen (präventive, diagnostische, therapeutische, pflegerische) Patientenversorgung im Klinik- und Praxisbetrieb zu analysieren, neu zu bewerten, neu zu definieren und auf Basis der ebM auch zu vertreten. Sie haben die Fähigkeit, basierend auf diesem Einführungsmoduls selbstständig weiterführende Lernprozesse zu gestalten. Weiterhin lernen sie die Grenzen der ebM kennen und erwerben so eine Vorstellung des ethischen Umgangs mit Menschen im Medizinbetrieb.</p> |
| Sprache  | Deutsch  |
| Lehr- und Lernformen                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Asynchrone Online-Vorlesung</li> <li>▪ Synchrone Online-Veranstaltung (Tutorien in Form seminaristischen Unterrichts) und Selbststudium (mit unterstützenden Online-Vorlesungen)</li> </ul>   |
| Verwendbarkeit des Moduls                            | Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Gesundheitsmanagement   |
| Dauer des Moduls                                     | 1 Semester   |
| Angebotsturnus                                       | Winter- und Sommersemester   |
| Voraussetzung für die Teilnahme                      | Keine  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Bestehen der Modulprüfung K 120 oder APL   |
| Leistungspunkte                                      | 6  |
| Arbeitsaufwand                                       | <p>150 Stunden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 8 Stunden Kontaktzeit (Online-Veranstaltungen)</li> <li>▪ 142 Stunden Selbststudium mit unterstützenden Online-Vorlesungen</li> </ul>  |
| Literaturangaben                                     | Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben   |

|                           |   |
|---------------------------|---|
| Modulbezeichnung Deutsch  | PM 20 Digitalisierung im Gesundheitswesen – E-Health  |
| Modulbezeichnung Englisch | Digitalisation in the Healthcare Sector – E-Health  |
| Modulverantwortliche(r)   | Prof. Dr. Volker Möws   |
| Inhalte des Moduls        | <p><b>1. Einführung in E-Health</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Definition und Überblick</li> <li>▪ Entwicklung der digitalen Gesundheit</li> </ul> <p><b>2. Gesundheits und Pflegedaten für Versorgung und Forschung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Datenschutz und Datensicherheit</li> <li>▪ EHDS - europäische Entwicklung</li> <li>▪ Forschungsdatenzentrum</li> <li>▪ Abrechnungsdaten</li> <li>▪ Versorgungsdaten</li> <li>▪ Registerdaten</li> <li>▪ Möglichkeiten § 68b SGB V</li> <li>▪ Blockchain</li> </ul> <p><b>3. Versorgungstechnologien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Elektronische Gesundheitsakten (EHR/EMR)</li> <li>▪ E-Rezept</li> <li>▪ Telemedizin und Telemonitoring</li> <li>▪ Robotik</li> <li>▪ M-Health</li> <li>▪ Telepflege</li> <li>▪ Ambient-Assisted-Living-Systeme</li> </ul> <p><b>4. Gesundheitsökosysteme</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Regulierungen in Deutschland</li> <li>▪ Internationale Gesundheitsplattformen (u.a. Amazon Care)</li> <li>▪ Regulierte und nicht regulierte Ökosysteme in Deutschland</li> <li>▪ Erfolgsfaktoren</li> </ul> <p><b>5. Künstliche Intelligenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Anwendung in der Diagnostik und Therapie</li> <li>▪ Personalisierte Medizin und Präzisionsmedizin</li> <li>▪ KI und seltene Erkrankungen</li> <li>▪ Individualisierte Patientenpfade - Customer Journey</li> <li>▪ KI als Gestaltungsdimension digitaler Plattformen</li> <li>▪ Regulierung in Europa</li> </ul> <p><b>6. Transformation von E-Health-Systemen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Trends und Ausblick</li> <li>▪ E-Health-Projektmanagement, Implementierung und Strategieentwicklungen</li> <li>▪ Ethische Überlegungen und Patientensouveränität</li> </ul> |

|  |  |
|--|--|
| Qualifikationsziele des Moduls                       | <p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ die grundlegenden Konzepte und Technologien der Digitalisierung im Gesundheitswesen zu verstehen und anzuwenden.</li> <li>▪ die Vorteile und Herausforderungen von E-Health-Lösungen zu bewerten.</li> <li>▪ Kenntnisse über die rechtlichen und ethischen Rahmenbedingungen von E-Health zu haben.</li> <li>▪ praktische Fertigkeiten in der Implementierung und Nutzung von E-Health-Systemen zu entwickeln.</li> <li>▪ digitale Strategien für die Verbesserung der Gesundheitsversorgung zu konzipieren und zu evaluieren.</li> </ul> |
| Sprache  | Deutsch  |
| Lehr- und Lernformen                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Asynchrone Online-Vorlesung</li> <li>▪ Synchrone Online-Veranstaltung (Tutorien in Form seminaristischen Unterrichts) und Selbststudium (mit unterstützenden Online-Vorlesungen)</li> </ul>   |
| Verwendbarkeit des Moduls                            | Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Gesundheitsmanagement   |
| Dauer des Moduls                                     | 1 Semester   |
| Angebotsturnus                                       | Winter- und Sommersemester   |
| Voraussetzung für die Teilnahme                      | Keine  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Bestehen der Modulprüfung APL  |
| Leistungspunkte                                      | 6  |
| Arbeitsaufwand                                       | <p>150 Stunden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 8 Stunden Kontaktzeit (Online-Veranstaltungen)</li> <li>▪ 142 Stunden Selbststudium mit unterstützenden Online-Vorlesungen</li> </ul>  |
| Literaturangaben                                     | Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben   |

|  |  |
|--|--|
| Modulbezeichnung Deutsch                             | PM 21 Controlling  |
| Modulbezeichnung Englisch                            | Controlling  |
| Modulverantwortliche(r)                              | Prof. Dr. Johann Bachner   |
| Inhalte des Moduls                                   | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Allgemeine Controlling-Konzeptionen und theoretische Grundlagen des Controllings</li> <li>▪ Darstellung von Kennzahlen und Kennzahlensystemen als wesentliche Grundlage des Controllings</li> <li>▪ Darstellung der Aufgaben und Instrumente des Kosten- und Erfolgs-Controlling und des Investitions- und Finanz-Controlling als wesentliche Bestandteile</li> <li>▪ Darstellung der Controlling-Aktivitäten in ausgewählten Unternehmensbereichen (z.B. Personal-, Marketing- oder Projekt-Controlling)</li> <li>▪ Abgrenzung von operativem und strategischem Controlling sowie Darstellung der Methoden des strategischen Controllings</li> <li>▪ Bedeutung, Ziele und Aufgaben von Risikomanagement und Risiko-Controlling</li> <li>▪ Controlling-Aspekte unter Berücksichtigung der Internationalisierung</li> <li>▪ Berichtswesen</li> </ul> |
| Qualifikationsziele des Moduls                       | Die Absolventen dieses Moduls haben das Wissen und die aus Fallstudien stammende Urteilsfähigkeit erworben, um Aufgaben aus dem Controlling übernehmen und lösen zu können. Sie verfügen über funktions- und bereichsorientiertes Controllingwissen. Nach dem Durcharbeiten des Abschnitts „Instrumente des Controllings“ sind die Studierenden mit den praktisch anwendbaren Grundlagen des Controllings und den dabei eingesetzten Werkzeugen und Verfahren vertraut. Im speziellen verstehen sie dabei das Ableiten und Strukturieren des Informationsbedarfes für das Management, die Grundfertigkeiten für die Anwendung und Entwicklung von Controllinginstrumenten sowie das Analysieren von Ergebnissen zu Ertrags-, Finanz- und Risikolage des Unternehmens.  |
| Sprache  | Deutsch  |
| Lehr- und Lernformen                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Asynchrone Online-Vorlesung</li> <li>▪ Synchrone Online-Veranstaltung (Tutorien in Form seminaristischen Unterrichts) und Selbststudium (mit unterstützenden Online-Vorlesungen)</li> </ul>   |
| Verwendbarkeit des Moduls                            | Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Gesundheitsmanagement   |
| Dauer des Moduls                                     | 1 Semester   |
| Angebotsturnus                                       | Winter- und Sommersemester   |
| Voraussetzung für die Teilnahme                      | Keine  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Bestehen der Modulprüfung K 120  |
| Leistungspunkte                                      | 6  |

|                  |   |
|------------------|---|
| Arbeitsaufwand   | 150 Stunden <ul style="list-style-type: none"><li>▪ 8 Stunden Kontaktzeit (Online-Veranstaltungen)</li><li>▪ 142 Stunden Selbststudium mit unterstützenden Online-Vorlesungen</li></ul> |
| Literaturangaben | Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben  |

|                                 |   |
|---------------------------------|---|
| Modulbezeichnung Deutsch        | PM 22 Projekt- und Prozessmanagement  |
| Modulbezeichnung Englisch       | Project and Process Management  |
| Modulverantwortliche(r)         | Prof. Dr. rer. pol. Frank Maaser  |
| Inhalte des Moduls              | <p><u>Einführung und Grundbegriffe</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Projekt- und Prozessmanagement und das System der Unternehmensführung</li> </ul> <p><u>Prozessmanagement</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kennzeichen und Merkmale von Prozessen</li> <li>▪ Geschäftsprozesse - Grundlagen und Management</li> <li>▪ Prozessziele und Zielgrößen</li> <li>▪ Prozessgestaltung und Prozessoptimierung</li> </ul> <p><u>Projektmanagement</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Ziele, Zweck und Bausteine</li> <li>▪ Anwendungsgebiete</li> <li>▪ Erfolgsfaktoren für das Projektmanagement</li> <li>▪ Operatives Projektmanagement</li> <li>▪ Bausteine der operativen Projektplanung</li> <li>▪ Organisation und Führung in Projekten</li> <li>▪ Projektsteuerung und Projektcontrolling</li> </ul>             |
| Qualifikationsziele des Moduls  | <p>Die Studierenden sind mit den allgemein anerkannten und praktisch anwendbaren Grundlagen des aktuellen Projekt- und Prozessmanagements vertraut. Sie sind befähigt Projekte und Prozesse nach Merkmalen zu differenzieren und zu bewerten. Dies bildet die Grundlage für operative Handlungsfähigkeit wie auch für die Ableitung grundlegender Schlussfolgerungen für die Unternehmensführung.</p> <p>Die Studierenden besitzen die Kompetenz, abzuleitende Schlussfolgerungen und Vorschläge für Managemententscheidungen logisch zu begründen und überzeugend zu vertreten. Sie haben die Fähigkeit, auf der Grundlage dieses Moduls selbstständig weiterführende Lernprozesse zu gestalten. Ferner sind sie sich bewusst, dass Projekt- und Prozessmanagement eine Vielzahl an Schnittstellen zum Managementsystem der Unternehmung/Organisation hat.</p> |
| Sprache                         | Deutsch   |
| Lehr- und Lernformen            | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Asynchrone Online-Vorlesung</li> <li>▪ Synchrone Online-Veranstaltung (Tutorien in Form seminaristischen Unterrichts) und Selbststudium (mit unterstützenden Online-Vorlesungen)</li> </ul>  |
| Verwendbarkeit des Moduls       | Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Gesundheitsmanagement  |
| Dauer des Moduls                | 1 Semester  |
| Angebotsturnus                  | Winter- und Sommersemester  |
| Voraussetzung für die Teilnahme | Keine   |

|  |  |
|--|--|
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Bestehen der Modulprüfung K 120  |
| Leistungspunkte                                      | 6  |
| Arbeitsaufwand                                       | 150 Stunden <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 8 Stunden Kontaktzeit (Online-Veranstaltungen)</li> <li>▪ 142 Stunden Selbststudium mit unterstützenden Online-Vorlesungen</li> </ul> |
| Literaturangaben                                     | Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben   |



|  |   |
|--|---|
| Modulbezeichnung Deutsch                             | PM 23 Arbeits- und Dienstrecht  |
| Modulbezeichnung Englisch                            | Labour and Public Services Law  |
| Modulverantwortliche(r)                              | Prof. Dr. Andreas Bucker  |
| Inhalte des Moduls                                   | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundlagen des Arbeitsrechts</li> <li>▪ Vertragsgestaltung und besondere Beschäftigungsformen (z.B. Arbeitnehmerüberlassung, Teilzeitbeschäftigung, etc.)</li> <li>▪ Begründung des Arbeitsverhältnisses</li> <li>▪ Inhalt des Arbeitsverhältnisses</li> <li>▪ Leistungsstörungen</li> <li>▪ Beendigung des Arbeitsverhältnisses</li> <li>▪ Recht des Betriebsübergangs</li> <li>▪ Besonderheiten der Beschäftigung im öffentlichen Dienst</li> <li>▪ Grundstrukturen des kollektiven Arbeitsrechts</li> <li>▪ Bezüge zwischen Arbeits- und Sozialrecht</li> </ul> |
| Qualifikationsziele des Moduls                       | <p>Die Studierenden gewinnen einen Überblick über arbeitsrechtlichen Regelungen und Strukturen. Sie erkennen Zusammenhänge zwischen arbeits- und sozialrechtlichen Regelungen und können einzelne Vorschriften in übergeordnete Zusammenhänge einordnen.</p> <p>Die Studierenden können typische Sachverhaltsgestaltungen arbeitsrechtlich beurteilen. Sie verstehen die Bedeutung arbeitsrechtlicher Regelungen für die Gestaltung betrieblicher Prozesse. Sie erkennen Gestaltungsmöglichkeiten und können aus diesen Lösungsoptionen und Handlungspläne für betriebliche Problemstellungen ableiten.</p> |
| Sprache  | Deutsch   |
| Lehr- und Lernformen                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Asynchrone Online-Vorlesung</li> <li>▪ Synchrone Online-Veranstaltung (Tutorien in Form seminaristischen Unterrichts) und Selbststudium (mit unterstützenden Online-Vorlesungen)</li> </ul>  |
| Verwendbarkeit des Moduls                            | Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Gesundheitsmanagement  |
| Dauer des Moduls                                     | 1 Semester  |
| Angebotsturnus                                       | Winter- und Sommersemester  |
| Voraussetzung für die Teilnahme                      | Keine   |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Bestehen der Modulprüfung APL   |
| Leistungspunkte                                      | 6   |
| Arbeitsaufwand                                       | <p>150 Stunden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 8 Stunden Kontaktzeit (Online-Veranstaltungen)</li> <li>▪ 142 Stunden Selbststudium mit unterstützenden Online-Vorlesungen</li> </ul>   |
| Literaturangaben                                     | Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben  |

|  |  |
|--|--|
| Modulbezeichnung Deutsch                             | PM 24 Praxistransfermodul  |
| Modulbezeichnung Englisch                            | Practical Application and Experience in Business   |
| Modulverantwortliche(r)                              | Prof. Dr. Jürgen Zeis  |
| Inhalte des Moduls                                   | <p>Der Praxistransfer dient der Umsetzung des theoretischen Wissens der Studierenden in die berufliche Praxis.</p> <p>Die Studierenden erstellen anhand eines konkreten Projektes aus ihrer Berufspraxis eine Hausarbeit. Ziel der Hausarbeit ist es, das im Studium erworbene Wissen, Theorien und Methoden, mit der beruflichen Praxis abzugleichen. Was läuft in der beruflichen Praxis gemäß der theoretischen Inhalte des Studienganges? Welche Dinge werden anders gehandhabt? Wie und warum geschieht dies?</p> |
| Qualifikationsziele des Moduls                       | Die Studierenden sind in der Lage das im Studium erlernte Wissen im beruflichen Alltag abzurufen. Sie können berufliche Prozesse und Projekte hinsichtlich ihres Aufbaus einordnen und verstehen die theoretischen Hintergründe dazu. Sie sind in der Lage eventuelle Anpassungen und Verbesserungen der praktischen Prozesse zu erarbeiten.   |
| Sprache  | Deutsch  |
| Lehr- und Lernformen                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Selbststudium auf der Grundlage von Lehrbüchern und Fachaufsätzen</li> <li>▪ Laufende Unterstützung im Lernprozess durch Online-Sprechstunden und Kommunikation auf der Online-Lernplattform.</li> </ul>  |
| Verwendbarkeit des Moduls                            | Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Gesundheitsmanagement   |
| Dauer des Moduls                                     | 1 Semester   |
| Angebotsturnus                                       | Winter- und Sommersemester   |
| Voraussetzung für die Teilnahme                      | Keine  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Bestehen der Modulprüfung APL  |
| Leistungspunkte                                      | 6  |
| Arbeitsaufwand                                       | <p>150 Stunden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 8 Stunden Kontaktzeit (Online-Veranstaltungen)</li> <li>▪ 142 Stunden Selbststudium mit unterstützenden Online-Vorlesungen</li> </ul>  |
| Literaturangaben                                     | Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben   |

|  |  |
|--|--|
| Modulbezeichnung Deutsch                             | PM 25 Versorgungsforschung, Epidemiologie und Public Health  |
| Modulbezeichnung Englisch                            | Health Services Research, Epidemiology and Public Health   |
| Modulverantwortliche(r)                              | Dr. Thomas Petzold   |
| Inhalte des Moduls                                   | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Aufgaben, Ziele und grundlegende Methoden der genannten Bereiche</li> <li>▪ Empirische Forschung als Entscheidungsgrundlage für Politik und Weiterentwicklung der öffentlichen Gesundheitsversorgung</li> </ul>   |
| Qualifikationsziele des Moduls                       | <p>Die Studierenden kennen die Bereiche, in denen Versorgungsforschung, epidemiologische und Public-Health-Forschung im Spannungsfeld von öffentlichen und partikularen Interessen praxisrelevante Ergebnisse liefern können. Sie verstehen den grundsätzlich interdisziplinären Ansatz und sind befähigt, in konkreten Situationen die zu beteiligenden Einzeldisziplinen zu erkennen, um ergebnisorientierte Teams zusammenstellen zu können. Sie kennen verschiedene Arten empirischer Ansätze (prospektive Studien, Sekundärdatenanalyse usw.) und können deren Vor- und Nachteile zweckbezogen bewerten. Die Studierenden können Forschungsergebnisse zielgruppengerecht formulieren, kritisch bewerten und Vorschläge für Handlungsanleitungen im Hinblick auf gegebene Ziele ableiten. Auf der Grundlage des Moduls können sie weiterführende Lernprozesse gestalten. Sie verstehen, dass empirische Grundlagen wesentliche Voraussetzungen für politische und gesellschaftliche Planungsprozesse sind, dass aber umgekehrt Forschung ohne erkenntnisleitendes Interesse nicht möglich ist.</p> |
| Sprache  | Deutsch  |
| Lehr- und Lernformen                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Asynchrone Online-Vorlesung</li> <li>▪ Synchrone Online-Veranstaltung (Tutorien in Form seminaristischen Unterrichts) und Selbststudium (mit unterstützenden Online-Vorlesungen)</li> </ul>   |
| Verwendbarkeit des Moduls                            | Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Gesundheitsmanagement   |
| Dauer des Moduls                                     | 1 Semester   |
| Angebotsturnus                                       | Winter- und Sommersemester   |
| Voraussetzung für die Teilnahme                      | Keine  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Bestehen der Modulprüfung K 120  |
| Leistungspunkte                                      | 6  |
| Arbeitsaufwand                                       | <p>150 Stunden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 8 Stunden Kontaktzeit (Online-Veranstaltungen)</li> <li>▪ 142 Stunden Selbststudium mit unterstützenden Online-Vorlesungen</li> </ul>  |
| Literaturangaben                                     | Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben   |

|                                |  |
|--------------------------------|--|
| Modulbezeichnung Deutsch       | PM 26 Qualitätsmanagement  |
| Modulbezeichnung Englisch      | Quality Management   |
| Modulverantwortliche(r)        | Prof. Dr. Marco Becker   |
| Inhalte des Moduls             | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Überblick über Management-Systeme</li> <li>▪ Begriffe und Grundsätze des Qualitätsmanagements</li> <li>▪ Grundlagen des Qualitätsmanagements in der ISO-Familie 9000 ff</li> <li>▪ Grundlagen des Total Quality Managements</li> <li>▪ Anforderungen der DIN EN ISO 9001:2015</li> <li>▪ Grundlagen der Qualitätsverbesserung – Strategien und Werkzeuge</li> <li>▪ EFQM-Modell für Business Exzellenz</li> <li>▪ Methoden der Qualitätssicherung</li> <li>▪ Durchführung von Qualitätsaudits</li> <li>▪ Zertifizierungsverfahren für Qualitätsmanagementsysteme</li> <li>▪ Ausgewählte Systeme im Bereich des Gesundheits- und Sozialwesens</li> </ul>   |
| Qualifikationsziele des Moduls | <p>Die Studierenden sind mit den allgemein anerkannten Grundlagen des Qualitätsmanagements und den modernen Qualitätsmanagement-Systemen vertraut. Sie kennen die Inhalte und Anforderungen der Zertifizierungsnorm DIN EN ISO 9001 und haben sich mit branchenspezifischen Qualitätssicherungssystemen vertraut gemacht. Sie sind in die Grundlagen des Total Quality Management eingeweiht und kennen das EFQM-Modell zur Erlangung von Business Exzellenz. Sie beherrschen die Methoden und Strategien der Qualitätssicherung und der Qualitätsverbesserung und sind in der Lage diese auf unterschiedliche Prozessverläufe anzuwenden. Die Studierenden sind befähigt Prozesse der Qualitätsverbesserung zu aktivieren und zu überprüfen, dabei dienen ihnen das Prozessmodell sowie der Modellansatz des ständigen Verbesserungsprozesses als Grundlage. Externe Qualitätssicherungsmaßnahmen aus gesetzlichen und behördlichen Anforderungen sind ihnen bekannt und können durch sie zielorientiert gesteuert werden.</p> <p>Die Studierenden können mit Hilfe von Audit-Instrumenten ein bestehendes Qualitätsmanagement-System bewerten und auf seine Zertifizierungsreife überprüfen. Sie sind damit in der Lage Verbesserungspotentiale in Organisationen zu erschließen und durch Qualitätsverbesserungsprojekt zur Organisationsentwicklung beizutragen.</p> |
| Sprache                        | Deutsch  |
| Lehr- und Lernformen           | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Asynchrone Online-Vorlesung</li> <li>▪ Synchrone Online-Veranstaltung (Tutorien in Form seminaristischen Unterrichts) und Selbststudium (mit unterstützenden Online-Vorlesungen)</li> </ul>   |
| Verwendbarkeit des Moduls      | Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Gesundheitsmanagement   |

|  |  |
|--|--|
| Dauer des Moduls                                     | 1 Semester   |
| Angebotsturnus                                       | Winter- und Sommersemester   |
| Voraussetzung für die Teilnahme                      | Keine  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Bestehen der Modulprüfung APL  |
| Leistungspunkte                                      | 6  |
| Arbeitsaufwand                                       | 150 Stunden <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 8 Stunden Kontaktzeit (Online-Veranstaltungen)</li> <li>▪ 142 Stunden Selbststudium mit unterstützenden Online-Vorlesungen</li> </ul> |
| Literaturangaben                                     | Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben   |

|                                |  |
|--------------------------------|--|
| Modulbezeichnung Deutsch       | PM 27 Personalführung und Change Management  |
| Modulbezeichnung Englisch      | Leadership and Change Management   |
| Modulverantwortliche(r)        | Prof. Dr. Andreas von Schubert   |
| Inhalte des Moduls             | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Einführung in die Verhaltensökonomie als Teil der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</li> <li>▪ anwendungsorientierte Ansätze zur Erklärung und Prognose des Verhaltens von Menschen im organisationalen Kontext</li> <li>▪ Verhaltensökonomische Grundlagen der Interaktion von Menschen in Organisationen (Überblick zu motivations- und führungstheoretischen Konzepten)</li> <li>▪ Überblick zu ausgewählten Methoden des Change-Managements im Sinne eines systematisierten Führungsverhaltens</li> <li>▪ Einführung zu Kommunikation in Change Situationen unter Berücksichtigung des individuellen Umgangs mit Veränderungen</li> <li>▪ Methoden der strukturierten Umsetzung von Change Initiativen anhand relevanter Motivations- und Führungsansätze</li> </ul>  |
| Qualifikationsziele des Moduls | <p>Die Studierenden kennen die grundlegenden verhaltensökonomischen Ansätze aus der Motivations- und Führungsforschung. Motivations- und Führungsmodelle sind bekannt und werden verstanden.</p> <p>Die Studierenden sind sich der unterschiedlichen Interpretationen menschlichen Verhaltens in Organisationen bewusst und können selbständig passende Handlungsalternativen in unterschiedlichen Führungskontexten auswählen. Sie sind in der Lage, Motivations- bzw. Führungsprobleme sachgerecht zu beurteilen.</p> <p>Aufbauend auf ihrem Grundlagenwissen um Motivations- und Führungstheorien sowie deren situativer Anwendung kennen sie zudem ausgewählte Modelle des Change-Managements und sind sich bewusst, auf welche Weise diese aus den verhaltensökonomischen Grundlagen abgeleitet werden.</p> <p>Die Studierenden können Change-Situationen interpretieren, die Change-relevanten Probleme, die sich daraus für die Organisationsmitglieder ergeben, erkennen und relevante Handlungsalternativen ableiten. Sie sind in der Lage ihr methodisches Wissen zu nutzen, um den Erfolg ausgewählter Handlungsalternativen antizipativ zu beurteilen.</p> |
| Sprache                        | Deutsch  |
| Lehr- und Lernformen           | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Asynchrone Online-Vorlesung</li> <li>▪ Synchrone Online-Veranstaltung (Tutorien in Form seminaristischen Unterrichts) und Selbststudium (mit unterstützenden Online-Vorlesungen)</li> </ul>   |
| Verwendbarkeit des Moduls      | Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Gesundheitsmanagement   |

|  |   |
|--|---|
| Dauer des Moduls                                     | 1 Semester  |
| Angebotsturnus                                       | Winter- und Sommersemester  |
| Voraussetzung für die Teilnahme                      | Keine   |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Bestehen der Modulprüfung K 120   |
| Leistungspunkte                                      | 6   |
| Arbeitsaufwand                                       | 150 Stunden <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 8 Stunden Kontaktzeit (Online-Veranstaltungen)</li> <li>▪ 142 Stunden Selbststudium mit unterstützenden Online-Vorlesungen</li> </ul>  |
| Literaturangaben                                     | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Doppler, Klaus / Lautenburg, Christoph (2014): Change Management: Den Unternehmenswandel gestalten. Frankfurt: Campus.</li> <li>▪ Robbins, Stephen P. (2011): Organisation der Unternehmung. München: Pearson.</li> <li>▪ Schubert, Andreas von (2014): Kunden Führen. Lübeck: Wayküll.</li> <li>▪ Thaler, Richard (2018): Misbehaving: Was uns die Verhaltensökonomik über unsere Entscheidungen verrät. München: Siedler.</li> <li>▪ Vahrs, Dietmar / Weiland, Achim (2013): Workbook Change Management: Methoden und Techniken. Stuttgart: Schäffer-Pöschel.</li> </ul> <p>(Verwendet werden jeweils die aktuellen Auflagen.)</p> |

| Modulbezeichnung Deutsch                             | PM 28 Wahlpflichtmodul  |
|--|---|
| Modulbezeichnung Englisch                            | Elective Module   |
| Modulverantwortliche(r)                              | Abhängig vom gewählten Modul.<br><br>Als Vertiefung können Module aus dem jeweils aktuell zur Verfügung stehenden Katalog wirtschaftswissenschaftlicher Online-Module der Hochschule Wismar gewählt werden. Über die Anerkennung von Modulen, die von anderen Einrichtungen der Hochschule Wismar oder von anderen Hochschulen im In- und Ausland angeboten werden, entscheidet der Prüfungsausschuss nach Anhörung der Studiengangleitung. |
| Inhalte des Moduls                                   | Abhängig vom gewählten Modul.   |
| Qualifikationsziele des Moduls                       | Abhängig vom gewählten Modul.   |
| Sprache  | Deutsch/Englisch  |
| Lehr- und Lernformen                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Asynchrone Online-Vorlesung</li> <li>▪ Synchrone Online-Veranstaltung (Tutorien in Form seminaristischer Unterrichts) und Selbststudium (mit unterstützenden Online-Vorlesungen)</li> </ul>  |
| Verwendbarkeit des Moduls                            | Wahlpflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Gesundheitsmanagement  |
| Dauer des Moduls                                     | 1 Semester  |
| Angebotsturnus                                       | Abhängig vom gewählten Modul.   |
| Voraussetzung für die Teilnahme                      | Abhängig vom gewählten Modul.   |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Abhängig vom gewählten Modul.   |
| Leistungspunkte                                      | 6   |
| Arbeitsaufwand                                       | 150 Stunden <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 8 Stunden Kontaktzeit (Online-Veranstaltungen)</li> <li>▪ 142 Stunden Selbststudium mit unterstützenden Online-Vorlesungen</li> </ul>  |
| Literaturangaben                                     | Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben  |



|                                |   |
|--------------------------------|---|
| Modulbezeichnung Deutsch       | PM 29 Bachelor-Thesis   |
| Modulbezeichnung Englisch      | Bachelor's Thesis   |
| Modulverantwortliche(r)        | Jeweils der Gutachter der Bachelor-Thesis   |
| Inhalte des Moduls             | <p>Es handelt sich um eine praxisbezogene theoretische Auseinandersetzung mit aktuellen Fragestellungen aus einem Teilgebiet des Bachelor-Studiums. Die Bachelor-Thesis sollte inhaltlich anspruchsvoll, wissenschaftlich theoretisch fundiert und zugleich praxisbezogen ausgerichtet sein. Mit Hilfe der Analyse und Auswertung aktueller Erkenntnisse des Fachgebietes, sollen die Studierenden auf der Basis ihres Wissens eigene Standpunkte aufstellen, Lösungsansätze entwickeln und diese in geeigneter Weise darstellen. Wesentlicher Inhalt des Kolloquiums ist die mündliche Präsentation der Inhalte und Ergebnisse der vorangegangenen Bachelor-Thesis der Studierenden. Im Anschluss an die mündliche Präsentation erfolgt eine Diskussion über eventuelle Unklarheiten oder Schwachstellen der Thesis sowie über themenübergreifende, das Studium betreffende Inhalte.</p> <p>Die Themenfindung der Bachelor-Thesis erfolgt in Absprache mit dem Betreuer unter Berücksichtigung folgender Punkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Einordnung in den Studiengang</li> <li>▪ Umfang</li> <li>▪ wissenschaftlicher Anspruch</li> <li>▪ Praxisrelevanz</li> <li>▪ ausreichendes Vorhandensein entsprechender Literatur</li> </ul>                                  |
| Qualifikationsziele des Moduls | <p>Der Anspruch eines Bachelor-Studiums ist es, neben der fachspezifischen Vermittlung von berufspraktischen Inhalten, Studierende zur selbstständigen wissenschaftlichen und interdisziplinären Recherche und Problemanalyse zu befähigen.</p> <p>Im Rahmen einer Bachelor-Thesis wird dokumentiert, ob die Studierenden in der Lage sind, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein fachspezifisches Problem selbstständig mit dem im Studium erlernten Fach- und Methodenwissen nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten, einen Themenbereich vertieft zu analysieren und weiterentwickeln zu können sowie gewonnene Ergebnisse in die wissenschaftliche und fachpraktische Diskussion einzuordnen.</p> <p>Die Bachelor-Thesis wird durch das Kolloquium ergänzt. Im Rahmen des Kolloquiums wird festgestellt, ob die Studierenden in der Lage sind, die Ergebnisse ihrer Bachelor-Thesis in überzeugender Weise, unter Berücksichtigung der fachlichen Grundlagen und interdisziplinären Zusammenhänge, mündlich zu präsentieren und selbstständig zu begründen sowie ggf. die Bedeutung für die Praxis mit einzubeziehen. Ebenso erhalten die Studierenden die Möglichkeit auf eventuelle Unklarheiten und Schwachstellen ihrer Thesis einzugehen und diese richtig zu stellen.</p> |

|  |   |
|--|---|
| Sprache  | Deutsch / Englisch  |
| Lehr- und Lernformen                                 | Schriftliche Abschlussarbeit und Referat mit anschließender Diskussion  |
| Verwendbarkeit des Moduls                            | Pflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Gesundheitsmanagement  |
| Dauer des Moduls                                     | -   |
| Angebotsturnus                                       | -   |
| Voraussetzung für die Teilnahme                      | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Für die Zulassung zur Bachelor-Thesis: Erwerb von mindestens 150 Credits</li> <li>▪ Für die Zulassung zum Kolloquium: Erwerb von mindestens 168 Credits</li> </ul>   |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Bachelor-Thesis</li> <li>▪ Kolloquium (mündliche Verteidigung der Bachelor-Thesis)</li> </ul>  |
| Leistungspunkte                                      | 12  |
| Arbeitsaufwand                                       | 300 Stunden Selbststudium   |
| Literaturangaben                                     | <p>Die zur Anfertigung einer Bachelor-Thesis benötigte Literatur ist von den Studierenden selbstständig zu recherchieren und zu besorgen. Dabei sollte auf Angemessenheit, Relevanz und Aktualität sowie auf eine ausreichende Bandbreite geachtet werden, um Vergleichbarkeit und Repräsentativität zu gewährleisten.</p> <p>Für das Kolloquium kann ggf. weiterführende, ergänzende Literatur zu Rate gezogen werden.</p> |

**Onlinestudium**  
**BACHELOR**  
**GESUNDHEITSMANAGEMENT**

**WAHLPFLICHTKATALOG**

**Stand: 16.09.2024**

|                                |   |
|--------------------------------|---|
| Modulbezeichnung Deutsch       | WPM Allgemeine und Biologische Psychologie  |
| Modulbezeichnung Englisch      | General and Biological Psychology   |
| Modulverantwortliche(r)        | Dr. Thea Zander-Schellenberg  |
| Inhalte des Moduls             | <p>Allgemeine Psychologie</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Psychologie als Wissenschaft</li> <li>▪ Wahrnehmungssysteme und Wahrnehmung</li> <li>▪ Bewusstsein und Aufmerksamkeit</li> <li>▪ Lernen, Gedächtnis, Wissen</li> <li>▪ Denken: Urteilen, Entscheiden, Problemlösen</li> <li>▪ Motivation, Volition und Emotion</li> <li>▪ Sprechen und Sprache</li> <li>▪ Embodiment und Psychomotorik</li> <li>▪ Handlungsregulation</li> </ul> <p>Biologische Psychologie / Neurowissenschaften</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Der Mensch als natürliches biologisches System</li> <li>▪ Neuroanatomie</li> <li>▪ Das Nervensystem und die neuronale Informationsübertragung</li> <li>▪ Genetik und Verhalten</li> <li>▪ Forschungsmethoden in den Neurowissenschaften</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Schlaf und Traum</li> </ul>   |
| Qualifikationsziele des Moduls | <p><b>Fachbezogene Kompetenzen:</b></p> <p>Die Studierenden verfügen über ein grundlegendes Verständnis in den Bereichen der Allgemeinen und Biologischen Psychologie. Sie kennen Theorien, Begriffe, Modelle und Methoden. Fragestellungen, Ziele und Handlungsfelder können benannt und eingeordnet werden. Die Studierenden haben die Psychologie als empirische Wissenschaft kennengelernt. Sie können die zugrundeliegenden Prozessmechanismen allgemeinspsychologischer Phänomene, wie bspw. Wahrnehmen, Denken, Erinnern und Fühlen analysieren. Zudem kennen sie zentrale neuroanatomische Strukturen und die wichtigsten neuronalen Korrelate oben genannter Phänomene. Ebenso sind ihnen die biochemischen Muster der neuronalen Informationsverarbeitung und die Bestandteile und Funktionen von Nerven- und Gliazellen verständlich geworden.</p> <p><b>Methodische Kompetenzen:</b></p> <p>Die Studierenden sind befähigt, wissenschaftliche Fachliteratur zu lesen und zu verstehen. Forschungsartikel sind exemplarisch bekannt und gesichtet. Die kommunikativen Kompetenzen der Studierenden wurden in Bezug auf die logische Darstellung wissenschaftlicher Theorien eingeübt und im wissenschaftlichen Argumentieren erweitert. Zudem können die allgemeinspsychologischen Phänomene anhand von Beispielen illustriert werden.</p> |
| Sprache                        | Deutsch   |

|  |  |
|--|--|
| Lehr- und Lernformen                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Asynchrone Online-Vorlesung</li> <li>▪ Synchrone Online-Veranstaltung (Tutorien in Form seminaristischen Unterrichts) und Selbststudium (mit unterstützenden Online-Vorlesungen)</li> </ul> |
| Verwendbarkeit des Moduls                            | Wahlpflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Gesundheitsmanagement   |
| Dauer des Moduls                                     | 1 Semester   |
| Angebotsturnus                                       | Winter- und Sommersemester   |
| Voraussetzung für die Teilnahme                      | Keine  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Bestehen der Modulprüfung K 120  |
| Leistungspunkte                                      | 6  |
| Arbeitsaufwand                                       | 150 Stunden <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 8 Stunden Kontaktzeit (Online-Veranstaltungen)</li> <li>▪ 142 Stunden Selbststudium mit unterstützenden Online-Vorlesungen</li> </ul>   |
| Literaturangaben                                     | Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben   |

| Modulbezeichnung Deutsch                             | WPM Entrepreneurship   |
|--|--|
| Modulbezeichnung Englisch                            | Entrepreneurship   |
| Modulverantwortliche(r)                              | Stephan Beier  |
| Inhalte des Moduls                                   | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundlagen Entrepreneurship und Unternehmertum</li> <li>▪ Unternehmerische Betätigung</li> <li>▪ Möglichkeiten zur Findung und systematischen Ableitung von Geschäftsideen</li> <li>▪ Unternehmensgründung</li> <li>▪ Businessplan</li> <li>▪ Geschäftsmodell</li> <li>▪ Finanzierung von Unternehmensgründungen</li> <li>▪ Umsetzung der Gründungsidee und Aufbau des Unternehmens in der Gründungs- und Wachstumsphase</li> <li>▪ Fallstudien zu Gründungs- und Wachstumsmanagement</li> </ul>  |
| Qualifikationsziele des Moduls                       | <p>Die Studierenden lernen die theoretischen und praktischen Grundlagen zu den Themen Entrepreneurship und Unternehmertum kennen. Sie beschäftigen sich mit den Themen Selbstständigkeit und Unternehmensgründung und werden an das unternehmerische Denken durch die Vermittlung von Zusammenhängen für unternehmerische Entscheidungen herangeführt. Sie sind in der Lage, verschiedene Möglichkeiten zur systematischen Ableitung von Geschäftsideen zu analysieren und aus einer Geschäftsidee einen Businessplan und ein Geschäftsmodell zu entwickeln. Sie kennen außerdem die Herausforderungen der Finanzierung von Unternehmensgründungen.</p> <p>Durch praxisnahe Lehre erhalten die Studierenden Einblick in die Herausforderungen, Risiken und Chancen einer unternehmerischen Betätigung. Ferner werden die nach der Gründung relevanten Aufgaben zum Aufbau des Geschäftsbetriebes und zum Wachstumsmanagement vermittelt.</p> |
| Sprache  | Deutsch  |
| Lehr- und Lernformen                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Asynchrone Online-Vorlesung</li> <li>▪ Synchrone Online-Veranstaltung (Tutorien in Form seminaristischer Unterrichts) und Selbststudium (mit unterstützenden Online-Vorlesungen)</li> </ul>   |
| Verwendbarkeit des Moduls                            | Wahlpflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Gesundheitsmanagement   |
| Dauer des Moduls                                     | 1 Semester   |
| Angebotsturnus                                       | Winter- und Sommersemester   |
| Voraussetzung für die Teilnahme                      | Keine  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Bestehen der Modulprüfung APL  |
| Leistungspunkte                                      | 6  |
| Arbeitsaufwand                                       | <p>150 Stunden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 8 Stunden Kontaktzeit (Online-Veranstaltungen)</li> </ul>  |

|                  |  |
|------------------|--|
|                  | <ul style="list-style-type: none"><li>▪ 142 Stunden Selbststudium mit unterstützenden Online-Vorlesungen</li></ul> |
| Literaturangaben | Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben   |

|                                |  |
|--------------------------------|--|
| Modulbezeichnung Deutsch       | WPM Entwicklungs- und Pädagogische Psychologie   |
| Modulbezeichnung Englisch      | Developmental and Educational Psychology   |
| Modulverantwortliche(r)        | Dr. Thea Zander-Schellenberg   |
| Inhalte des Moduls             | <p>Entwicklungspsychologie</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Entwicklungsbegrifflichkeit (Life-Circle, Life-Span etc.)</li> <li>▪ Anlage-Umwelt-Problematik</li> <li>▪ Veränderungsmessung und Datenerhebung</li> <li>▪ Entwicklungspsychologische Kerntheorien</li> <li>▪ Identität und Selbst-Entwicklung</li> <li>▪ Emotionale Entwicklung und Empathie</li> <li>▪ Bindung, Liebe und Partnerschaft</li> <li>▪ Moralentwicklung, Kooperation und Wettbewerb</li> <li>▪ Vorstellung, Spiel und Phantasie</li> </ul> <p>Pädagogische Psychologie</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Einführung in die Pädagogische Psychologie</li> <li>▪ Diagnose und Evaluation im Bildungskontext</li> <li>▪ Überblick zu Methoden der Bildungsforschung</li> <li>▪ Kontextgebundenheit von Wissen und Können</li> <li>▪ Lehr-Lern-Prozesse im Erwachsenenalter</li> <li>▪ Lehr-Lern-Prozesse mit elektronischen Medien</li> <li>▪ Mediennutzung unter pädagogischer Perspektive</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Lebenslanges Lernen als moderne Leitidee</li> </ul>  |
| Qualifikationsziele des Moduls | <p><b>Fachbezogene Kompetenzen:</b></p> <p>Den Studierenden verfügen über ein grundlegendes Verständnis der Entwicklungspsychologie und ein Überblicksverständnis der Pädagogischen Psychologie. Fragestellungen, Ziele und Handlungsfelder können benannt und eingeordnet werden. Psychologische Phänomene der menschlichen Entwicklung über die gesamte Lebensspanne können mit wissenschaftlichen Theorien analysiert, interpretiert und bewertet werden.</p> <p>Die Studierenden haben Forschungsfragen und Befunde auf wissenschaftlicher Basis kennengelernt, können diese einordnen und haben Zusammenhänge mit Nachbardisziplinen, auch mit gesellschaftlichen, sozialen und ethischen Aspekten verstanden.</p> <p>Die Studierenden können aufgrund dieses Fachwissens wissenschaftlich fundierte Bewertungen auf den Gebieten der Entwicklungspsychologie und der Pädagogischen Psychologie formulieren.</p> <p><b>Methodische Kompetenzen:</b></p> <p>Die Studierenden sind befähigt, wissenschaftliche Fachliteratur zu lesen und zu verstehen. Forschungsartikel und Fachzeitschriften sind exemplarisch bekannt und gesichtet. Die kommunikativen Kompetenzen der Studierenden wurden in Bezug auf die logische Darstellung wissenschaftlicher Theorien eingeübt und im wissenschaftlichen Argumentieren erweitert.</p> |



|  |  |
|--|--|
| Sprache  | Deutsch  |
| Lehr- und Lernformen                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Asynchrone Online-Vorlesung</li> <li>▪ Synchrone Online-Veranstaltung (Tutorien in Form seminaristischen Unterrichts) und Selbststudium (mit unterstützenden Online-Vorlesungen)</li> </ul> |
| Verwendbarkeit des Moduls                            | Wahlpflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Gesundheitsmanagement   |
| Dauer des Moduls                                     | 1 Semester   |
| Angebotsturnus                                       | Winter- und Sommersemester   |
| Voraussetzung für die Teilnahme                      | Keine  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Bestehen der Modulprüfung K 120  |
| Leistungspunkte                                      | 6  |
| Arbeitsaufwand                                       | 150 Stunden <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 8 Stunden Kontaktzeit (Online-Veranstaltungen)</li> <li>▪ 142 Stunden Selbststudium mit unterstützenden Online-Vorlesungen</li> </ul>   |
| Literaturangaben                                     | Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben   |

|  |  |
|--|--|
| Modulbezeichnung Deutsch                             | WPM Interdisziplinäre Personalarbeit   |
| Modulbezeichnung Englisch                            | Interdisciplinary Human Resources Management   |
| Modulverantwortliche(r)                              | Prof. Dr. Michael Rüdiger  |
| Inhalte des Moduls                                   | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Das Personalwesen als eigenständige operativ-unternehmerische Fachfunktion versus Stabsfunktion</li> <li>▪ Überblick zu den Anforderungen der operativen Fachfunktionen in einem Unternehmen an die Personalarbeit</li> <li>▪ Methoden der Analyse der Ziele und daraus abgeleiteten Verhaltensintentionen von Organisationsteilen durch das Personalwesen</li> <li>▪ Ziel- und aufgabenorientierte Vernetzung des Personalwesens mit anderen Fachfunktionen</li> <li>▪ das Personalwesen als organisationaler Innovator bei aktuellen Themen wie beispielsweise „Industrie 4.0“</li> </ul>   |
| Qualifikationsziele des Moduls                       | <p>Nach Abschluss des Moduls sind die Teilnehmer über die strategische Relevanz des Personalwesens für den unternehmerischen Erfolg jenseits einer reinen Stabsfunktion bewusst.</p> <p>Sie erkennen die Anforderungen der anderen unternehmerischen Fachfunktionen entlang von Porters Wertschöpfungsmodell an das Personalwesen sowie des Personalwesens an die jeweiligen Organisationsbereiche und sind in der Lage, diese zu einem integrierten System gegenseitiger Abhängigkeiten und Bedürfnisse zu verbinden. Sie kennen das Instrumentarium, mit dem Zielsysteme analysiert und harmonisiert werden können.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, die Herausforderungen aktueller unternehmerischer Entwicklungen, wie zum Beispiel die Digitalisierung, auf die personalrelevanten Themen zu erkennen und verfügen über das methodische Wissen personalseitig relevante Maßnahmen zu erarbeiten und Umsetzungsvorschläge zu unterbreiten.</p> |
| Sprache  | Deutsch  |
| Lehr- und Lernformen                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Asynchrone Online-Vorlesung</li> <li>▪ Synchrone Online-Veranstaltung (Tutorien in Form seminaristischen Unterrichts) und Selbststudium (mit unterstützenden Online-Vorlesungen)</li> </ul>   |
| Verwendbarkeit des Moduls                            | Wahlpflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Gesundheitsmanagement   |
| Dauer des Moduls                                     | 1 Semester   |
| Angebotsturnus                                       | Winter- und Sommersemester   |
| Voraussetzung für die Teilnahme                      | Keine  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Bestehen der Modulprüfung K 120  |
| Leistungspunkte                                      | 6  |
| Arbeitsaufwand                                       | <p>150 Stunden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 8 Stunden Kontaktzeit (Online-Veranstaltungen)</li> </ul>  |

|                  |  |
|------------------|--|
|                  | <ul style="list-style-type: none"><li>▪ 142 Stunden Selbststudium mit unterstützenden Online-Vorlesungen</li></ul> |
| Literaturangaben | Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben   |

|                                |  |
|--------------------------------|--|
| Modulbezeichnung Deutsch       | WPM Interkulturelle Kompetenz  |
| Modulbezeichnung Englisch      | Intercultural Competence   |
| Modulverantwortliche(r)        | Prof. Dr. Guido Hölker   |
| Inhalte des Moduls             | <p>Grundlagen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Historische Entwicklung und moralische Dimensionen interkultureller Arbeit</li> <li>▪ Die Bedeutung interkultureller Kompetenzen in der Praxis</li> <li>▪ Der Kulturbegriff und seine Dimensionen</li> <li>▪ Integration und Akkulturation</li> </ul> <p>Kultur und Lernen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kulturelle Einflüsse auf den Lernprozess</li> <li>▪ Interkulturelle Aspekte von Qualifikation und Bildung</li> </ul> <p>Kultur und Management:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Interkulturelle Aspekte in Management und Unternehmenskultur</li> <li>▪ Leadership im interkulturellen Kontext</li> </ul> <p>Kultur und Recruiting:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Interkulturelle Aspekte der Personalgewinnung</li> <li>▪ Förderliche Gestaltung von Lernen in Ausbildung und onboarding im interkulturellen Kontext</li> </ul>   |
| Qualifikationsziele des Moduls | <p><b>Kognitiv:</b><br/>Studierende kennen die relevanten Begriffe und den Stand des Diskurses zu managementorientierten und psychologischen Elementen interkultureller Arbeit. Sie haben die jeweiligen Elemente verstanden und können sie und ihre Limitationen kritisch hinterfragen.</p> <p><b>Konativ:</b><br/>Studierende verfügen über entsprechende Handlungskompetenzen zur interkulturellen Aspekten in der Gestaltung von Arbeit, Unternehmenskultur, Personalgewinnung und Führung. Sie können entsprechende Konzept auf ihre Aufgaben adaptieren und gegebenenfalls anpassen. Sie haben historische Aspekte und deren Einflüsse auf heutige Bedingungen reflektiert.</p> <p><b>Affektiv:</b><br/>Studierende haben ihre eigenen kulturellen Prägungen reflektiert. Sie haben sich mit Stereotypen und Vorurteilen auseinandergesetzt und sind in der Lage, dies bei Handlungen und Entscheidungen entsprechend zu berücksichtigen. Sie haben sich weiterhin mit grundlegenden diesbezüglichen moralischen Fragen und dem eigenen Kompass befasst.</p> |
| Sprache                        | Deutsch  |
| Lehr- und Lernformen           | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Asynchrone Online-Vorlesung</li> <li>▪ Synchrone Online-Veranstaltung (Tutorien in Form seminaristischen Unterrichts) und Selbststudium (mit unterstützenden Online-Vorlesungen)</li> </ul>   |
| Verwendbarkeit des Moduls      | Wahlpflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang   |

|  |  |
|--|--|
|  | Gesundheitsmanagement  |
| Dauer des Moduls                                     | 1 Semester   |
| Angebotsturnus                                       | Winter- und Sommersemester   |
| Voraussetzung für die Teilnahme                      | Keine  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Bestehen der Modulprüfung APL  |
| Leistungspunkte                                      | 6  |
| Arbeitsaufwand                                       | 150 Stunden <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 8 Stunden Kontaktzeit (Online-Veranstaltungen)</li> <li>▪ 142 Stunden Selbststudium mit unterstützenden Online-Vorlesungen</li> </ul> |
| Literaturangaben                                     | Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben   |

|  |  |
|--|--|
| <b>Modulbezeichnung Deutsch</b>                      | <b>WPM Sozialethik</b>   |
| <b>Modulbezeichnung Englisch</b>                     | <b>Social Ethic</b>  |
| Modulverantwortliche(r)                              | Prof. Dr. Joachim Winkler  |
| Inhalte des Moduls                                   | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Was ist Sozialethik?</li> <li>▪ Ethische Begründungsprobleme</li> <li>▪ Gerechtigkeit und gerechte Rechts- und Staatsordnungen</li> <li>▪ Die Soziale Frage im 19. Jahrhundert</li> <li>▪ Praktizierte Sozialethik: Historische Beispiele</li> <li>▪ Ordnungsprinzipien des Sozialen heute</li> <li>▪ Sozialethische Problembereiche</li> <li>▪ Wirtschaftsethik, Corporate social responsibility</li> <li>▪ Nachhaltigkeit, Menschenwürde</li> </ul> |
| Qualifikationsziele des Moduls                       | Im Modul werden die Grundlagen geschaffen, um zu einer sozialetischen Betrachtungsweise zu kommen, die die Studierenden in die Lage versetzt, soziale Verantwortlichkeiten zu begründen, die auf die einzelnen Menschen, auf soziale Gruppen, auf Organisationen und Staaten bezogen sind. Es soll bei ihnen sozialetische Kompetenz aufgebaut werden, das heißt die Fähigkeit, sich mit unterschiedlichen Standpunkten auseinander setzen zu können.  |
| Sprache  | Deutsch  |
| Lehr- und Lernformen                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Asynchrone Online-Vorlesung</li> <li>▪ Synchrone Online-Veranstaltung (Tutorien in Form seminaristischen Unterrichts) und Selbststudium (mit unterstützenden Online-Vorlesungen)</li> </ul>   |
| Verwendbarkeit des Moduls                            | Wahlpflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Gesundheitsmanagement   |
| Dauer des Moduls                                     | 1 Semester   |
| Angebotsturnus                                       | Winter- und Sommersemester   |
| Voraussetzung für die Teilnahme                      | Keine  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Bestehen der Modulprüfung K 120  |
| Leistungspunkte                                      | 6  |
| Arbeitsaufwand                                       | 150 Stunden <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 8 Stunden Kontaktzeit (Online-Veranstaltungen)</li> <li>▪ 142 Stunden Selbststudium mit unterstützenden Online-Vorlesungen</li> </ul>   |
| Literaturangaben                                     | Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben   |

|  |   |
|--|---|
| <b>Modulbezeichnung Deutsch</b>                      | <b>WPM Soziologie</b>   |
| <b>Modulbezeichnung Englisch</b>                     | <b>Sociology</b>  |
| Modulverantwortliche(r)                              | Prof. Dr. Joachim Winkler   |
| Inhalte des Moduls                                   | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Soziales Handeln als Grundkategorie der Soziologie</li> <li>▪ Soziologische Grundbegriffe</li> <li>▪ Soziologische Theoriebildung</li> <li>▪ Mikrosoziologie: Soziale Gruppe, Normen, Rolle</li> <li>▪ Makrosoziologie: Soziale Ungleichheit, Macht und Herrschaft, Organisation</li> <li>▪ Soziale Intelligenz und soziale Kompetenz</li> </ul> |
| Qualifikationsziele des Moduls                       | Die Studierenden entwickeln ein Grundverständnis für die Deutung sozialer Zusammenhänge auf personaler und organisatorischer Ebene. Sie gewinnen eine begriffs- bzw. theorieorientierte Sichtweise zur Erklärung sozialer Zusammenhänge. Sie entwickeln soziale Kognition, die zusammen mit Empathie soziales Bewusstsein ermöglicht.   |
| Sprache  | Deutsch   |
| Lehr- und Lernformen                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Asynchrone Online-Vorlesung</li> <li>▪ Synchrone Online-Veranstaltung (Tutorien in Form seminaristischer Unterrichts) und Selbststudium (mit unterstützenden Online-Vorlesungen)</li> </ul>  |
| Verwendbarkeit des Moduls                            | Wahlpflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Gesundheitsmanagement  |
| Dauer des Moduls                                     | 1 Semester  |
| Angebotsturnus                                       | Winter- und Sommersemester  |
| Voraussetzung für die Teilnahme                      | Keine   |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Bestehen der Modulprüfung K 120   |
| Leistungspunkte                                      | 6   |
| Arbeitsaufwand                                       | 150 Stunden <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 8 Stunden Kontaktzeit (Online-Veranstaltungen)</li> <li>▪ 142 Stunden Selbststudium mit unterstützenden Online-Vorlesungen</li> </ul>  |
| Literaturangaben                                     | Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben  |

|  |  |
|--|--|
| <b>Modulbezeichnung Deutsch</b>                      | <b>WPM Unternehmensplanspiel</b>   |
| <b>Modulbezeichnung Englisch</b>                     | <b>Business Game</b>   |
| Modulverantwortliche(r)                              | Dr. Thomas Schueler  |
| Inhalte des Moduls                                   | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Führen eines Industrieunternehmens (als Team) im Wettbewerb</li> <li>▪ Operative, taktische und strategische Unternehmensplanung und Treffen von Entscheidungen in den Bereichen Marketing, Produktion, Logistik und Finanzierung</li> <li>▪ Ergebnisanalyse, Aufbau eines Controlling-Systems</li> <li>▪ Optimierung von betrieblichen Teilbereichen u. a. mit Instrumenten des Operations Research</li> </ul> |
| Qualifikationsziele des Moduls                       | Die Studierenden vernetzen unterschiedliche betriebswirtschaftliche Fächer zur ganzheitlichen Unternehmensführung. Unternehmerisches Denken und Handeln. Training von Teamfähigkeit und Nutzung von Präsentationstechniken. Durch Übernahme praxisnaher Funktionen und Nutzung des üblichen Berichtswesens erfolgt ein Training für die Praxis (Verminderung des Praxisschocks).   |
| Sprache  | Deutsch  |
| Lehr- und Lernformen                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Asynchrone Online-Vorlesung</li> <li>▪ Synchrone Online-Veranstaltung (Tutorien in Form seminaristischen Unterrichts) und Selbststudium (mit unterstützenden Online-Vorlesungen)</li> </ul>   |
| Verwendbarkeit des Moduls                            | Wahlpflichtmodul im Bachelor-Onlinestudiengang Gesundheitsmanagement   |
| Dauer des Moduls                                     | 1 Semester   |
| Angebotsturnus                                       | Winter- und Sommersemester   |
| Voraussetzung für die Teilnahme                      | Keine  |
| Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten | Bestehen der Modulprüfung APL  |
| Leistungspunkte                                      | 6  |
| Arbeitsaufwand                                       | 150 Stunden <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 8 Stunden Kontaktzeit (Online-Veranstaltungen)</li> <li>▪ 142 Stunden Selbststudium mit unterstützenden Online-Vorlesungen</li> </ul>   |
| Literaturangaben                                     | Werden jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben   |